

SEMINARE FÜR  
DIE BETRIEBLICHE  
PRAXIS **2022**

FUNDIERTES WISSEN  
FÜR EINE ERFOLGREICHE  
BETRIEBSRATSARBEIT

## GRUNDLAGEN- & AUFBAUSEMINARE

GRUNDLAGENSEMINARE	Code	Seite
Betriebsverfassungsgesetz – Grundlagen	<b>BRS I</b>	<b>10</b>
Mitwirkung und Mitbestimmung des Betriebsrats	<b>BRS II</b>	<b>11</b>
Betriebs- und Sozialpartnerschaften	<b>BRS III</b>	<b>12</b>
Arbeitsrecht I	<b>AR I</b>	<b>13</b>
Arbeitsrecht II	<b>AR II</b>	<b>14</b>
Arbeitsrecht – Schwerpunkte	<b>AR III</b>	<b>15</b>
Überzeugende Kommunikation	<b>KOM I</b>	<b>16</b>
Beratungsgespräche professionell führen	<b>KOM II</b>	<b>17</b>
Erfolgreich verhandeln	<b>KOM III</b>	<b>18</b>
Kompakt-Seminar: BetrVG & Arbeitsrecht	<b>BRS K</b>	<b>20</b>
Schwerbehindertenrecht	<b>SBR</b>	<b>21</b>

AUFBAUSEMINARE	Code	Seite
Arbeitsrecht – Update	<b>AR IV</b>	<b>22</b>
Rechtsprechung aktuell	<b>AR V</b>	<b>23</b>
Jugend- und Auszubildendenvertretung I	<b>JAV I</b>	<b>24</b>
Jugend- und Auszubildendenvertretung II	<b>JAV II</b>	<b>25</b>

## SPEZIELLE THEMEN

SEMINARE	Code	Seite
Datenschutzseminar – Zertifizierung zum Datenschutzbeauftragten	<b>DSZ</b>	<b>28</b>
Kündigung – aktuelle Entwicklungen	<b>KAR</b>	<b>30</b>
Personelle und soziale Angelegenheiten	<b>PSA</b>	<b>31</b>
Geschäftsführung und Organisation des Betriebsrats	<b>GOB</b>	<b>32</b>
Wirtschaftsausschuss	<b>WA</b>	<b>33</b>
Interessenausgleich und Sozialplan	<b>ISP</b>	<b>34</b>
Betriebsübergang	<b>BÜ</b>	<b>35</b>
Arbeitszeitmodelle	<b>AZM</b>	<b>36</b>
Leiharbeit/Arbeitnehmerüberlassung	<b>LAR</b>	<b>37</b>
Der Betriebsrat und die Beschäftigung älterer Arbeitnehmer	<b>BRA</b>	<b>38</b>
Betriebsratsvorsitzende und Stellvertreter	<b>BRV</b>	<b>39</b>
Konstruktive Zusammenarbeit von Arbeitgeber und Betriebsrat	<b>ZAB</b>	<b>40</b>
Betriebsratsmanagement	<b>BRM</b>	<b>41</b>

## WORKSHOPS

SEMINARE	Code	Seite
Mehr Erfolg im Team	<b>TBR</b>	<b>44</b>
Strategieworkshop für Betriebsratsgremien /-fraktionen Halbzeitbilanz	<b>SWS</b>	<b>45</b>
Projektmanagement	<b>PJM</b>	<b>46</b>
Konfliktvermeidung im Betriebsrat	<b>KVM</b>	<b>47</b>
Konstruktive Zusammenarbeit	<b>ZAB</b>	<b>48</b>
Der Betriebsrat als Team	<b>BRT</b>	<b>49</b>
Typische Fehler in der Betriebsratsarbeit	<b>TFB</b>	<b>50</b>
Protokoll- & Schriftführung im Betriebsrat	<b>PSF</b>	<b>51</b>
Tarifvertrag	<b>TAV</b>	<b>52</b>

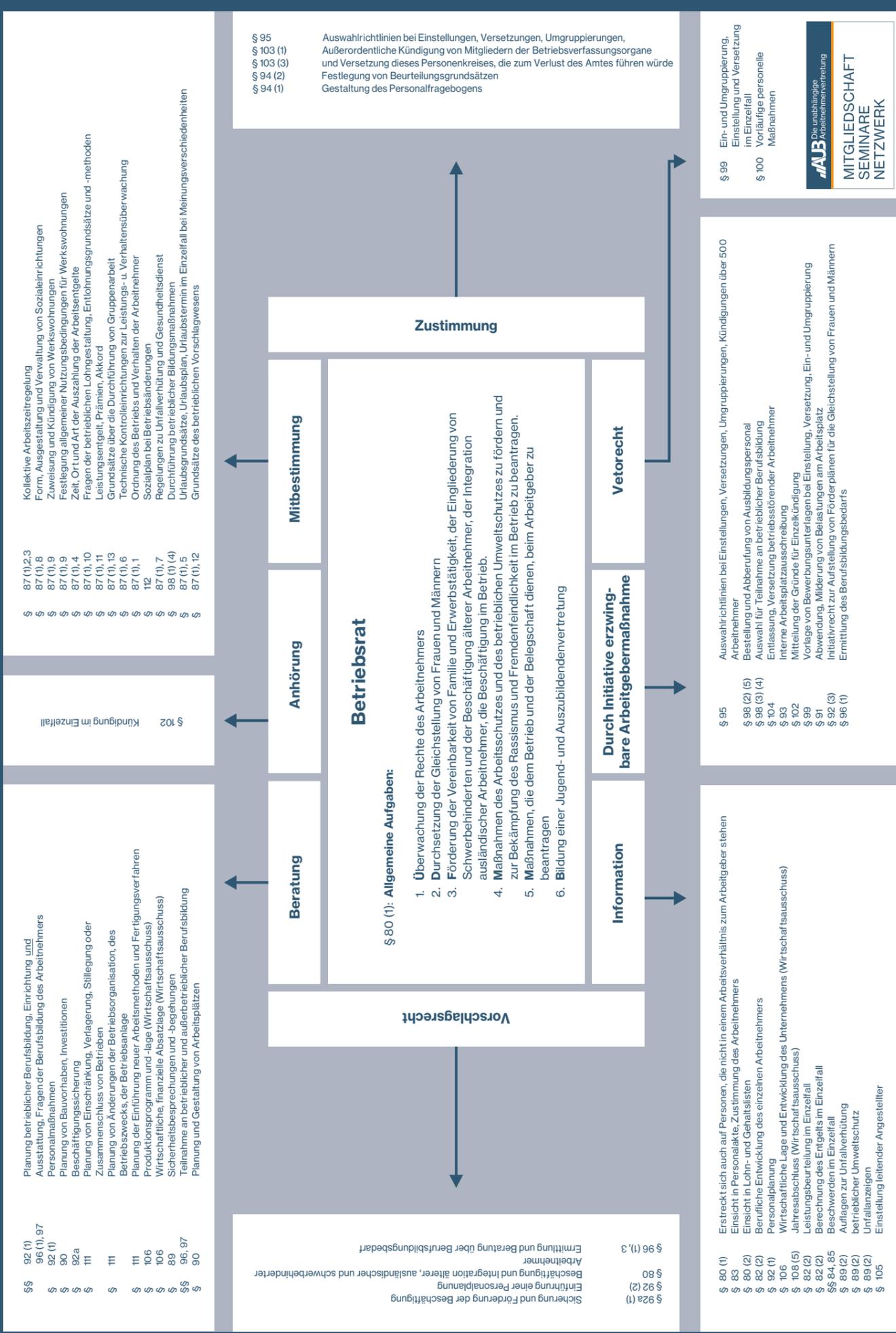
## MENSCH & ZUKUNFT

SEMINARE	Code	Seite
Gefährdungsbeurteilung	<b>GPB</b>	<b>56</b>
Wirtschaft 4.0	<b>WT4</b>	<b>57</b>
Betriebliche Suchtkrankenhilfe	<b>BSH</b>	<b>58</b>
Mediation	<b>MED</b>	<b>59</b>
Resilienz: Gesundes Arbeiten – ein Gewinn für alle	<b>BR</b>	<b>60</b>
Dauerstress, Burn-Out und Bore-Out	<b>BUO</b>	<b>61</b>
Mobbing – Psychoterror am Arbeitsplatz	<b>MOB</b>	<b>62</b>
Betriebliches Gesundheitsmanagement	<b>BGM</b>	<b>63</b>

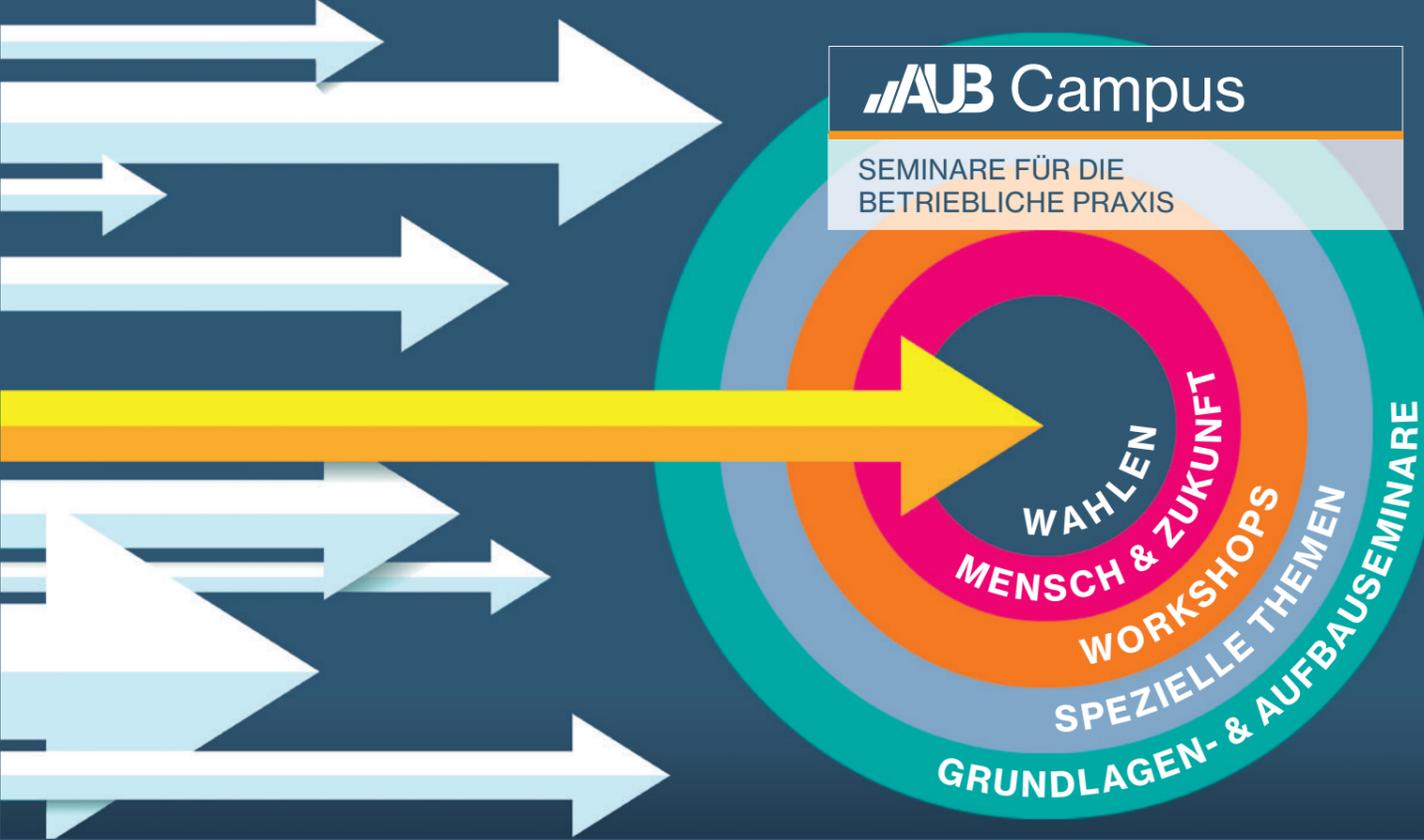
## WAHLEN

SEMINARE	Code	Seite
Betriebsratswahl – vereinfachtes Wahlverfahren	<b>BRE</b>	<b>66</b>
Betriebsratswahl – normales Wahlverfahren	<b>BRN</b>	<b>67</b>
Betriebsratswahl Strategie	<b>BRSTRATEGIE</b>	<b>68</b>
Jugend- & Auszubildendenvertretungswahl	<b>JAV</b>	<b>69</b>
Wahl zur Schwerbehindertenvertretung	<b>SBV</b>	<b>70</b>
Aufsichtsratswahl	<b>AR</b>	<b>71</b>

# Mitwirkung und Mitbestimmung des Betriebsrats



Quelle: Horst-Udo Niedenhoff, Mitbestimmung in der Bundesrepublik Deutschland



## INHOUSE SCHULUNGEN | GREMIENSCHULUNGEN

Sie sparen Zeit – wir kommen zu Ihnen!

Sie möchten schnell und effektiv Mitglieder Ihres Betriebsratsgremiums schulen? Es gibt viele Gründe und Fälle, in denen ein firmeninternes Inhouse Seminar sinnvoll ist.

Das AUB Campus-Team berät Sie gerne. Wir gestalten für Sie ein Seminar oder einen Workshop speziell auf Ihre Bedürfnisse und Themen abgestimmt.

**Unser Angebot:**

- In Vorgesprächen legen wir Ihre Themen fest
- Gemeinsam planen wir Ihr individuelles und maßgeschneidertes Seminar
- Sie bestimmen den Ort, Zeitpunkt und die Dauer des Seminars

AUB Campus – der Maßanzug für Seminare.

Tel.: 0911 28708-15 • E-Mail: office@aub.de

## AUB CAMPUS+ MEHRWERT DURCH BERATUNG

### Der Sprung ins kalte Wasser...

Die Betriebsratswahlen sind vorbei, für den neugewählten Betriebsrat oder für das schon bestehende Gremium ergeben sich vor oder nach einer Schulung nun einige Fragen, bei deren Beantwortung wir Ihnen gerne auch vor Ort helfen wollen. Wir helfen Ihnen nicht nur beim Erlernen aller notwendigen Inhalte für die Betriebsratsarbeit, sondern wir unterstützen Sie auch weiter in ihrer betrieblichen Praxis. Vereinbaren Sie deshalb mit unserem Leiter des Betriebsrätenetzwerks Mike Bubner einen kostenlosen Beratungstermin. Mit Unterstützung unseres bundesweiten Betriebsrätenetzwerkes erhalten Sie auf nahezu alle ihre Fragen praxistaugliche Tipps und Vorschläge für ihre Betriebsratsarbeit.

- **Wie funktioniert Betriebsratsarbeit in der Praxis?**
- **Wie arbeitet ein Betriebsrat effektiv zusammen?**
- **Wie entsteht ein erfolgreiches Team?**
- **Wie organisiere ich eine Betriebsversammlung?**
- **Wo bekomme ich Unterstützung bei rechtlichen Fragen?**
- **Wer unterstützt mich beim Abschluss einer Betriebsvereinbarung mit dem Arbeitgeber?**
- **Wie arbeite ich vertrauensvoll mit dem Arbeitgeber zusammen?**
- **Was wollen wir als Betriebsrat erreichen?**

Diese und viele weitere Fragen zur Betriebsratsarbeit in der Praxis beantworten wir Ihnen bei einem persönlichen Beratungsgespräch mit Ihnen. Wir beraten Sie auch gerne im Rahmen ihrer nächsten Betriebsratssitzung.



Eine Rechtsberatung findet im Rahmen dieser Dienstleistung nicht statt. Durch eine Mitgliedschaft erhalten Sie diese jederzeit durch unsere Fachanwälte.

### Unsere Leistungen

**Ob neugewählter oder erfahrener Betriebsrat: Sie profitieren von unserer Erfahrung in allen Regionen, Branchen und zu vielfältigen Themen.**

Unser Team aus Beratern, Referenten und Coaches unterstützt Sie gerne.

Auf Wunsch kommen wir auch persönlich zu Ihnen.

Kostenfrei, wenn Sie bei uns ein Seminar besucht haben oder Mitglied sind.

Sie möchten einen Betriebsrat gründen? Wir unterstützen Sie und finden gemeinsam Lösungen.

Sie haben Erfahrungen, die Sie Anderen zur Verfügung stellen möchten? Herzlich willkommen als Netzwerkpartner.

**Ansprechpartner:**

Mike Bubner  
Tel.: 0160 3611164



**Infos zu Campus+:**  
<http://aub.de/campus-plus>





# GRUNDLAGEN- & AUFBAUSEMINARE

<b>GRUNDLAGENSEMINARE</b>	<b>Seite</b>
Betriebsverfassungsgesetz – Grundlagen	10
Mitwirkung und Mitbestimmung des Betriebsrats	11
Betriebs- und Sozialpartnerschaften	12
Arbeitsrecht I	13
Arbeitsrecht II	14
Arbeitsrecht – Schwerpunkte	15
Überzeugende Kommunikation	16
Beratungsgespräche professionell führen	17
Erfolgreich verhandeln	18
Kompakt-Seminar: BetrVG & Arbeitsrecht	20
Schwerbehindertenrecht	21

<b>AUFBAUSEMINARE</b>	<b>Seite</b>
Arbeitsrecht – Update	22
Rechtsprechung aktuell	23
Jugend- und Auszubildendenvertretung I	24
Jugend- und Auszubildendenvertretung II	25



Seminare:  
<http://aub.de/seminare>



Seminartermine:  
<http://aub.de/seminartermine>

Der Betriebsrat ist das zentrale Mitbestimmungsorgan der Arbeitnehmer. Seine Mitwirkungs- und Mitbestimmungsrechte in sozialen und personellen Angelegenheiten sichern die Interessen der Arbeitnehmer im Betrieb und Unternehmen.

## BRS I GRUNDLAGENSEMINAR

**THEMA:** Grundlagen des Betriebsverfassungsgesetzes (BetrVG)

### ZIELE

Die Teilnehmer werden

- Aufgaben der Sozialpartner,
- Stellung und Aufgaben des Betriebsrats,
- die Organe der Betriebsverfassung kennenlernen und
- ein Selbstverständnis für die Betriebsratstätigkeit aufbauen.

### INHALT

- Ordnungs- und Verhaltensregeln im Betrieb
- Arbeitszeitmodelle innerhalb des Tarifvertrags
- Überstunden und Kurzarbeit
- Urlaubsgrundsätze und Urlaubspläne
- Technische Einrichtungen
- Regelungen über die Verhütung von Arbeitsunfällen
- Sozialeinrichtungen
- Fragen der betrieblichen Lohngestaltung
- Festsetzung von Akkord- und Prämiensätzen
- Grundsätze über das betriebliche Vorschlagswesen
- Die Mitbestimmung des Betriebsrats bei der Personalplanung
- Auswahlrichtlinien
- Die Mitbestimmung des Betriebsrats bei Einstellungen, Eingruppierungen, Umgruppierungen und Versetzungen
- Durchführung vorläufiger personeller Maßnahmen durch den Arbeitgeber
- Die Anhörung des Betriebsrats bei Kündigungen



### ZIELGRUPPE

Neu gewählte Betriebsräte und Ersatzmitglieder, Betriebsratskandidaten, interessierte Arbeitnehmer

### VORAUSSETZUNGEN

keine

### ANERKENNUNG

nach § 37 Abs. 6 BetrVG durch Betriebsratsbeschluss

### TERMINE

- ▶ 20.06.-24.06.22 in Nürnberg
- ▶ 04.07.-08.07.22 in Hamburg
- ▶ 12.09.-16.09.22 in Berlin
- ▶ 17.10.-21.10.22 in Weimar
- ▶ 07.11.-11.11.22 in Dresden

AUCH ALS  
INHOUSE-  
SCHULUNG  
BUCHBAR!

### SEMINARZEITEN

4 Tage (Mo - Fr)

Seminarbeginn (Anreisetag): 16.00 Uhr  
Seminarende (Abreisetag): 14.00 Uhr

### SEMINARGEBÜHREN

1.195,00 € (zzgl. MwSt und Hotelkosten)  
10 % Ermäßigung ab 3 Personen pro Betrieb und Termin

### TEILNEHMER

5 – 20

Betriebsratspolitik und die Zusammenarbeit von Arbeitgeber und Betriebsrat stellen das Zentrum der täglichen Betriebsratsarbeit dar. Je effizienter und konstruktiver diese Arbeit ist, desto größer ist der Mehrwert der betrieblichen Mitbestimmung für die Arbeitnehmer und das Unternehmen.

## BRS II GRUNDLAGENSEMINAR

**THEMA:** Betriebsratsarbeit und die konstruktive Zusammenarbeit von Arbeitgeber und Betriebsrat

### ZIELE

Die Teilnehmer werden ihre Kenntnisse

- der Betriebsverfassung und der Unternehmensmitbestimmung,
- der Mitwirkungs- und Mitbestimmungsrechte des Betriebsrats,
- des gesellschaftspolitischen Umfeldes des Betriebes,
- des praktischen Geschehens innerhalb des Betriebsratsgremiums vertiefen.

### INHALT

- Die Beteiligung des Betriebsrats bei Erstellung der Arbeitsordnung
- Das Ehrenamt
- Freistellungen
- Schulungen
- Sachverständige des Betriebsrats
- Behinderungsverbot
- Benachteiligungsverbot
- Entgeltsicherung
- Kündigungs- und Versetzungsschutz
- Kosten der Betriebsratstätigkeit
- Die Zusammenarbeit von Arbeitgeber und Betriebsrat
- Das Betriebspartnerschaftsbarometer als Messlatte für eine konstruktive Zusammenarbeit
- Gemeinsame Besprechungen
- Der Betriebsfrieden
- Das Gleichbehandlungsprinzip
- Die Geheimhaltungspflicht
- Betriebsverfassungsrechtliche Sanktionen
- Die Betriebsvereinbarung
- Die Betriebsversammlung als Ort der Information und der Aussprache
- Die konstruktive Zusammenarbeit von Arbeitgeber und Betriebsrat



### ZIELGRUPPE

Betriebsräte und Ersatzmitglieder, interessierte Arbeitnehmer

### VORAUSSETZUNGEN

BRS I oder vergleichbare Kenntnisse

### ANERKENNUNG

nach § 37 Abs. 6 BetrVG durch Betriebsratsbeschluss

**Betriebsräte berichten aus ihrer betrieblichen Praxis und stellen sich Ihren Fragen.**

### TERMINE

- ▶ 27.06.-01.07.22 in Berlin
- ▶ 11.07.-15.07.22 in Nürnberg
- ▶ 26.09.-30.09.22 in Hamburg
- ▶ 24.10.-28.10.22 in Potsdam
- ▶ 14.11.-18.11.22 in Würzburg

AUCH ALS  
INHOUSE-  
SCHULUNG  
BUCHBAR!

### SEMINARZEITEN

4 Tage (Mo - Fr)

Seminarbeginn (Anreisetag): 16.00 Uhr  
Seminarende (Abreisetag): 14.00 Uhr

### SEMINARGEBÜHREN

1.195,00 € (zzgl. MwSt und Hotelkosten)  
10 % Ermäßigung ab 3 Personen pro Betrieb und Termin

### TEILNEHMER

5 – 20

# BETRIEBS- UND SOZIALPARTNERSCHAFTEN

Die konstruktive Betriebs- und Sozialpartnerschaft ist ein Kernelement der Wettbewerbsfähigkeit eines Unternehmens. Sie stellt einen realen Mehrwert für die Arbeitnehmer und das Unternehmen dar und wirkt sich somit auf die Arbeitsplatzsicherung in der digitalisierten Arbeitswelt von morgen aus.

## BRS III GRUNDLAGENSEMINAR

**THEMA:** Betriebs- und Sozialpartnerschaft und die Arbeitswelt von morgen

### ZIELE

- Die Teilnehmer werden ihre Kenntnisse
- in der Entwicklung der Betriebs- und Sozialpartnerschaften und die Auswirkungen
  - auf die Betriebsrätearbeit,
  - der OT-Verbände und Funktionseliten,
  - des Tarifpluralismus,
  - des Betriebsrats als Mitgestalter der Unternehmenspolitik
- vertiefen.

### INHALT

- Perspektiven der deutschen Mitbestimmung
- Betriebsrat-Gesamtbetriebsrat-Konzernbetriebsrat
- Das Subsidiaritätsprinzip
- Der Europäische Betriebsrat
- Die Unternehmensmitbestimmung
- Internationale Mitbestimmung
- Das Tarifvertragsgesetz
- Entwicklung der Tarifpolitik und ihre Auswirkungen auf die Betriebsratsarbeit
- Der Betriebsrat und die Leiharbeit
- Das Berufsbildungsgesetz
- Integrationsvereinbarungen
- Die Arbeitswelt von morgen und die Beteiligung des Betriebsrats



### ZIELGRUPPE

Betriebsräte und Ersatzmitglieder, interessierte Arbeitnehmer

### VORAUSSETZUNGEN

BRS I, BRS II oder vergleichbare Kenntnisse

### ANERKENNUNG

nach § 37 Abs. 6 BetrVG durch Betriebsratsbeschluss

### TERMINE

- ▶ 19.09.-23.09.22 in Freiburg
- ▶ 21.11.-25.11.22 in Nürnberg

AUCH ALS  
INHOUSE-  
SCHULUNG  
BUCHBAR!

### SEMINARZEITEN

4 Tage (Mo - Fr)

Seminarbeginn (Anreisetag): 16.00 Uhr  
Seminarende (Abreisetag): 14.00 Uhr

### SEMINARGEBÜHREN

1.195,00 € (zzgl. MwSt und Hotelkosten)  
10 % Ermäßigung ab 3 Personen pro Betrieb und Termin

### TEILNEHMER

5 – 20

# ARBEITSRECHT I

Dieses Seminar vermittelt Ihnen das arbeitsrechtliche Basiswissen für eine erfolgreiche Betriebsratstätigkeit. Um sicher agieren zu können, wird Ihnen aufgezeigt, wie sich Gesetze, Tarifverträge, Betriebsvereinbarungen und Arbeitsverträge zueinander verhalten. Um zu wissen, wie der Hase läuft, erhalten Sie einen Überblick von der Begründung des Arbeitsverhältnisses über die Rechte und Pflichten im Arbeitsverhältnis bis hin zu dessen Beendigung. Durch die Teilnahme an einer Verhandlung vor dem Arbeitsgericht erleben Sie das Arbeitsrecht hautnah.

## AR I GRUNDLAGENSEMINAR

**THEMA:** Grundlagen des Arbeitsrechts für die betriebliche Praxis I

### ZIELE

- Die Teilnehmer werden
- sich Kenntnisse aus dem Individualarbeitsrecht aneignen.
  - Grundzüge der Betriebsverfassung kennenlernen, um den Aufgaben als Interessenvertreter der Belegschaft gerecht zu werden.

### INHALT

- Das Arbeitsrecht in unserem Rechtssystem
- Entwicklung und Teilgebiete des Arbeitsrechts
- Rechtliche Grundlagen des Arbeitsverhältnisses
- Die Rangordnung arbeitsrechtlicher Bestimmungen
- Direktionsrecht des Arbeitgebers, Versetzung des Arbeitnehmers
- Allgemeiner Kündigungsschutz; Abmahnung
- Mitwirkungs- und Mitbestimmungsrechte des Betriebsrats insbes. bei Einstellung, Versetzung und Kündigung
- **Betriebliche Suchtprävention**
  - Erkennen der Alkoholkrankheit
  - Richtige Vorgehensweise im Betrieb
  - Korrekte Handlungsweise des BR
  - Arbeitsrechtliche Konsequenzen (Interventionskette)

**Besuch einer Verhandlung beim Arbeitsgericht.**



### ZIELGRUPPE

Neu gewählte Betriebsräte und Ersatzmitglieder, interessierte Arbeitnehmer

### VORAUSSETZUNGEN

keine

### ANERKENNUNG

nach § 37 Abs. 6 BetrVG durch Betriebsratsbeschluss

### TERMINE

- ▶ 27.06.-01.07.22 in Berlin
- ▶ 11.07.-15.07.22 in Nürnberg
- ▶ 26.09.-30.09.22 in Potsdam
- ▶ 21.11.-25.11.22 in Weimar

AUCH ALS  
INHOUSE-  
SCHULUNG  
BUCHBAR!

### SEMINARZEITEN

4 Tage (Mo - Fr)

Seminarbeginn (Anreisetag): 16.00 Uhr  
Seminarende (Abreisetag): 14.00 Uhr

### SEMINARGEBÜHREN

1.195,00 € (zzgl. MwSt und Hotelkosten)  
10 % Ermäßigung ab 3 Personen pro Betrieb und Termin

### TEILNEHMER

5 – 20

Betriebsratsmitglieder machen sich für die Interessen der Belegschaft stark. Um die Sach- und Rechtslage richtig einschätzen zu können, müssen Sie daher auch komplexe arbeitsrechtliche Zusammenhänge durchdringen. Wir vermitteln Ihnen dazu das erforderliche rechtliche Wissen, denn wenn Sie die Beteiligungsrechte des Betriebsrats nicht kennen werden Sie sie nicht nutzen. Auch auf eine fehlerfreie Geschäftsführung ist zu achten. Schließlich zeigen wir Ihnen neben Ihren Pflichten als Betriebsratsmitglieder auch Ihre Rechte auf – bis hin zum Sonderkündigungsschutz.

## AR II GRUNDLAGENSEMINAR

**THEMA:** Grundlagen des Arbeitsrechts für die betriebliche Praxis II

### ZIELE

Die Teilnehmer werden

- ihre arbeitsrechtlichen Kenntnisse vertiefen
- mit der Rechtsprechung vertraut werden, um konkrete, innerbetriebliche Vorgänge richtig beurteilen zu können

### INHALT

- Überblick über die Beteiligungsrechte des Betriebsrats
- Mitbestimmungsrechte in sozialen Angelegenheiten
- Beteiligungsrechte bei der Berufsbildung
- Einigungsstellenverfahren
- Die Geschäftsführung des Betriebsrats, Kosten und Sachaufwand
- Rechtsstellung der Betriebsratsmitglieder
- Sonderkündigungsschutz
- Gesamtbetriebsrat und Wirtschaftsausschuss

**Besuch einer Verhandlung beim Arbeitsgericht.**



Betriebsräte und Ersatzmitglieder, interessierte Arbeitnehmer

### VORAUSSETZUNGEN

AR I oder vergleichbare Kenntnisse

### ANERKENNUNG

nach § 37 Abs. 6 BetrVG durch Betriebsratsbeschluss

### TERMINE

- ▶ 25.07.-29.07.22 in Würzburg
- ▶ 10.10.-14.10.22 in Dresden
- ▶ 28.11.-02.12.22 in Nürnberg
- ▶ 12.12.-16.12.22 in Leipzig

AUCH ALS  
INHOUSE-  
SCHULUNG  
BUCHBAR!

### SEMINARZEITEN

4 Tage (Mo - Fr)

Seminarbeginn (Anreisetag): 16.00 Uhr

Seminarende (Abreisetag): 14.00 Uhr

### SEMINARGEBÜHREN

1.195,00 € (zzgl. MwSt und Hotelkosten)

10 % Ermäßigung ab 3 Personen pro Betrieb und Termin

### TEILNEHMER

5 – 20

In diesem Seminar wird Ihre Kenntnis der wesentlichen Beteiligungsrechte des Betriebsrats aufgefrischt und vertieft. Unter Beachtung der neuesten arbeitsrechtlichen Rechtsprechung werden Sie für Ihre weitere Betriebsratsarbeit handlungssicher gemacht. An einer Arbeitsgerichtsverhandlung nehmen Sie jetzt schon als Profi teil.

## AR III GRUNDLAGENSEMINAR

**THEMA:** Schwerpunkte des Arbeitsrechts

### ZIELE

Die Teilnehmer werden

- ihre Kenntnisse vertiefen
- die neueste Rechtsprechung kennenlernen
- ihre Bedeutung für die betriebliche Praxis erfassen

### INHALT

- Besprechung von Fällen aus der jüngsten höchstrichterlichen Rechtsprechung und aus der aktuellen betrieblichen Praxis der Teilnehmer
- Betriebsänderung
- Interessenausgleich und Sozialplan
- Überblick zum Betriebsübergang nach § 613a BGB
- Haftung des Arbeitnehmers
- Urlaub und Krankheit im Arbeitsverhältnis
- Arbeitszeitfragen

**Besuch einer Verhandlung beim Arbeitsgericht.**



Betriebsräte und Ersatzmitglieder, interessierte Arbeitnehmer

### VORAUSSETZUNGEN

AR I, AR II oder vergleichbare Kenntnisse

### ANERKENNUNG

nach § 37 Abs. 6 BetrVG durch Betriebsratsbeschluss

### TERMINE

- ▶ 24.10.-28.10.22 in Heidelberg
- ▶ 05.12.-09.12.22 in Nürnberg

AUCH ALS  
INHOUSE-  
SCHULUNG  
BUCHBAR!

### SEMINARZEITEN

4 Tage (Mo - Fr)

Seminarbeginn (Anreisetag): 16.00 Uhr

Seminarende (Abreisetag): 14.00 Uhr

### SEMINARGEBÜHREN

1.195,00 € (zzgl. MwSt und Hotelkosten)

10 % Ermäßigung ab 3 Personen pro Betrieb und Termin

### TEILNEHMER

5 – 20

# ÜBERZEUGENDE KOMMUNIKATION

Besprechungen, Diskussionen und Verhandlungen souverän zu führen, ist ein ganz wesentlicher Bestandteil Ihrer Betriebsratsarbeit. Überzeugende Kommunikation und wirkungsvolle Argumentation sind daher grundlegendes Handwerkszeug für Sie als Betriebsrat.

## KOM I

**THEMA:** Überzeugend kommunizieren und wirkungsvoll argumentieren

### ZIELE

- Sie bekommen wichtiges rhetorisches Handwerkszeug für Ihre Betriebsratsarbeit und begegnen Ihren Gesprächspartnern auf Augenhöhe.
- Sie trainieren Gespräche zielorientiert vorzubereiten und Argumentationen aufzubauen.
- Sie gewinnen Sicherheit für Ihre Gespräche und lernen, souverän mit Einwänden, Störungen und Provokationen umzugehen.

### INHALT

#### Grundlagen überzeugender Kommunikation

- Kommunikationsmodelle
- Aktives Zuhören
- Effektive Fragetechniken

#### Wirkungsvolle Argumentation

- Aufbau überzeugender Argumentation
- Vorbereitung von Argumenten
- Einbeziehungen von Gegenargumenten

#### Souveräne Reaktion

- Angemessener Umgang mit Einwänden und Störungen
- Sinnvolle Reaktion auf Provokationen
- Gelassenheit bewahren

### METHODE

- Vermittlung von Hintergrundwissen zur erfolgreichen Kommunikation
- Gemeinsames intensives Training von Kommunikationssituationen – individuelles Feedback und konkrete Tipps für die Umsetzung in die Praxis



### ZIELGRUPPE

Betriebsräte und Ersatzmitglieder, Jugend- und Auszubildendenvertreter, Fach- und Führungskräfte, die in beruflichen Situationen überzeugender kommunizieren wollen

### VORAUSSETZUNGEN

keine

### ANERKENNUNG

nach § 37 Abs. 6 BetrVG durch Betriebsratsbeschluss

### TERMINE

- ▶ 19.09.-22.09.22 in München
- ▶ 10.10.-13.10.22 in Bad Bayersoien

### SEMINARZEITEN

3 Tage (Mo - Do)  
Seminarbeginn (Anreisetag): 16.00 Uhr  
Seminarende (Abreisetag): 14.00 Uhr

### SEMINARGEÜHREN

995,00 € (zzgl. MwSt und Hotelkosten)  
10 % Ermäßigung ab 3 Personen pro Betrieb und Termin

### TEILNEHMER

5 – 15

AUCH ALS  
INHOUSE-  
SCHULUNG  
BUCHBAR!

# BERATUNGSGESPRÄCHE PROFESSIONELL FÜHREN

Als Betriebsrat sollen Sie ein kompetenter und einfühlsamer Ansprechpartner für Ihre Kolleginnen und Kollegen sein. Für professionelle Beratungsgespräche brauchen Sie nicht nur fundiertes Fachwissen, sondern auch hohe soziale und kommunikative Kompetenz.

## KOM II

**THEMA:** Professionelle Beratungsgespräche führen

### ZIELE

Die Teilnehmer

- lernen Beratungsgespräche sinnvoll aufzubauen und lösungsorientiert zu führen.
- erfahren, wie sie eine vertrauensvolle Atmosphäre herstellen.
- trainieren richtig zuzuhören, gezielt nachzufragen und lösungsorientiert zu beraten.

### INHALT

#### Grundlagen für ein professionelles Beratungsgespräch

- Rahmenbedingungen
- Vertrauensvolle Atmosphäre
- Klärung der Erwartungen des zu beratenden Kollegen
- Aufbau des Beratungsgesprächs

#### Durchführung von Beratungsgesprächen

- Aktives Zuhören
- Effektive Fragetechniken
- Wirksam formulierte Ziele
- Methoden zur Entwicklung von Lösungsalternativen

### METHODE

- Vermittlung von Hintergrundwissen zur erfolgreichen Beratung
- Gemeinsames intensives Training von Beratungssituationen
- Individuelles Feedback und konkrete Tipps für die Umsetzung in die Praxis



### ZIELGRUPPE

Betriebsräte und Ersatzmitglieder, Jugend- und Auszubildendenvertreter, Fach- und Führungskräfte, die in beruflichen Situationen professionelle Beratungsgespräche führen müssen und wollen

### VORAUSSETZUNGEN

keine

### ANERKENNUNG

nach § 37 Abs. 6 BetrVG durch Betriebsratsbeschluss

### TERMINE

- ▶ 07.11.-10.11.22 in München

### SEMINARZEITEN

3 Tage (Mo - Do)  
Seminarbeginn (Anreisetag): 16.00 Uhr  
Seminarende (Abreisetag): 14.00 Uhr

### SEMINARGEÜHREN

995,00 € (zzgl. MwSt und Hotelkosten)  
10 % Ermäßigung ab 3 Personen pro Betrieb und Termin

### TEILNEHMER

5 – 15

AUCH ALS  
INHOUSE-  
SCHULUNG  
BUCHBAR!

# ERFOLGREICH VERHANDELN

Als Betriebsrat sollen Sie die Interessen Ihrer Kollegen vertreten – Gespräche und Verhandlungen mit Führungskräften und der Betriebsleitung gehören deshalb zu Ihren wichtigen Betriebsratsaufgaben.

## KOM III

### THEMA: Erfolgreich verhandeln

#### ZIELE

- Sie erfahren, was Verhandlungen erfolgreich macht.
- Sie lernen Verhandlungen systematisch vorzubereiten, effektiv zu gestalten und Ihre Verhandlungsziele souverän und gezielt zu verfolgen.
- Sie trainieren unfairen Taktiken souverän zu begegnen.

#### INHALT

##### **Merkmale erfolgreicher Verhandlungsführung: Zielorientierte Vorbereitung von Verhandlungen**

- Organisatorische Rahmenbedingungen
- Planung des Verhandlungsablaufs
- Festlegung von Zielen und Verhandlungsspielräumen
- Erarbeitung einer Verhandlungsstrategie

##### **Durchführung von Verhandlungen**

- Konstruktive Gesprächsführung
- Lösungsfindung: Win-Win-Strategie
- Strategisches Auftreten als Verhandlungsteam

##### **Umgang mit Konflikten**

- Verhalten in Stresssituationen
- Reaktion auf Provokation

#### METHODE

- Hintergrundwissen zur erfolgreichen Verhandlung
- Gemeinsames intensives Training von Verhandlungssituationen
- Individuelles Feedback und konkrete Tipps für die Umsetzung in die Praxis



#### ZIELGRUPPE

Betriebsräte und Ersatzmitglieder, Ausschusssprecher und Betriebsratsvorsitzende, Jugend- und Auszubildendenvertreter, Fach- und Führungskräfte, die in beruflichen Situationen erfolgreich verhandeln wollen

#### VORAUSSETZUNGEN

KOM I oder vergleichbare Kenntnisse

#### ANERKENNUNG

nach § 37 Abs. 6 BetrVG durch Betriebsratsbeschluss

#### TERMINE

► 21.11.-24.11.22 in Bad Bayersoien

AUCH ALS  
INHOUSE-  
SCHULUNG  
BUCHBAR!

#### SEMINARZEITEN

3 Tage (Mo - Do)

Seminarbeginn (Anreisetag): 16.00 Uhr

Seminarende (Abreisetag): 14.00 Uhr

#### SEMINARGEBÜHREN

995,00 € (zzgl. MwSt und Hotelkosten)

10 % Ermäßigung ab 3 Personen pro Betrieb und Termin

#### TEILNEHMER

5 – 15



# KOMPAKT-SEMINAR: BetrVG & ARBEITSRECHT

Die Teilnehmer erhalten einen umfassenden Überblick über das individuelle und kollektive Arbeitsrecht und über die Betriebsverfassung sowie Ordnungs- und Verhaltensregeln zwischen Arbeitgeber und Betriebsrat.

## BRS K GRUNDLAGENSEMINAR

**THEMA:** Betriebsverfassungsgesetz (BetrVG) und Arbeitsrecht – kompakt

### ZIELE

Die Teilnehmer werden

- die Aufgaben der Sozialpartner kennenlernen
- die Stellung und Aufgaben des Betriebsrats kennenlernen
- die Organe der Betriebsverfassung kennenlernen
- ein Selbstverständnis für die Betriebsratsstätigkeit aufbauen
- sich Kenntnisse aus dem Individualarbeitsrecht aneignen

### INHALT

- Arbeitnehmer- und Arbeitgeberdefinition
- Organe und Aufgaben der Sozialpartner
- Betriebsverfassung / Betriebspartner
- Rechte und Pflichten des Betriebsrats
- Grundlagen der Amtsausübung des Betriebsrats und seine Mitbestimmung in sozialen, personellen und wirtschaftlichen Angelegenheiten
- Das Arbeitsrecht in unserem Rechtssystem
- Rechtliche Grundlagen des Arbeitsverhältnisses
- Direktionsrecht des Arbeitgebers
- Allgemeiner Kündigungsschutz; Abmahnung
- Mitwirkungs- und Mitbestimmungsrechte des Betriebsrats insbes. bei Einstellung, Versetzung und Kündigung

### ZIELGRUPPE

Betriebsräte und Ersatzmitglieder, Betriebsratskandidaten, interessierte Arbeitnehmer

### VORAUSSETZUNGEN

keine

### ANERKENNUNG

nach § 37 Abs. 6 BetrVG durch Betriebsratsbeschluss

### TERMINE

- ▶ 18.07.-22.07.22 in Nürnberg
- ▶ 05.12.-09.12.22 in Dresden

### SEMINARZEITEN

4 Tage (Mo - Fr)  
Seminarbeginn (Anreisetag): 16.00 Uhr  
Seminarende (Abreisetag): 14.00 Uhr

### SEMINARGEBÜHREN

1.290,00 € (zzgl. MwSt und Hotelkosten)  
10 % Ermäßigung ab 3 Personen pro Betrieb und Termin

### TEILNEHMER

5 – 20

AUCH ALS  
INHOUSE-  
SCHULUNG  
BUCHBAR!

# SCHWERBEHINDERTENRECHT

Sowohl der Betriebsrat als auch insbesondere die Schwerbehindertenvertretung haben sich für die Interessen schwerbehinderter Menschen im Betrieb einzusetzen. Das SGB IX, das durch das im Dezember 2016 verabschiedete Bundesteilhabegesetz zahlreiche Änderungen erfahren hat, bildet die gesetzliche Grundlage für diese Aufgabe. Den Teilnehmern wird das für die betriebliche Praxis erforderliche Wissen nach dem neuen Gesetzesstand vermittelt.

## SBR GRUNDLAGENSEMINAR

**THEMA:** Schwerbehindertenrecht für die betriebliche Praxis

### ZIELE

Die Teilnehmer

- lernen die gesetzlichen Grundlagen kennen.
- werden mit den Aufgaben, Rechten und Pflichten des Betriebsrats im Schwerbehindertenrecht bekannt gemacht.
- lernen Aufgaben, Rechte und Pflichten der Schwerbehindertenvertretung kennen.
- erhalten Hinweise für die praktische Arbeit im Betrieb.

### INHALT

- das SGB IX und tangierende Gesetze; insbesondere auch die Vorschriften zum Sonderkündigungsschutz schwerbehinderter Menschen und der Vertrauensperson
- Zusammenarbeit zwischen Betriebsrat und Schwerbehindertenvertretung
- Betreuung des geschützten Personenkreises

### ZIELGRUPPE

Betriebsräte, Vertrauenspersonen für schwerbehinderte Menschen, Kandidaten für die Wahl zur Vertrauensperson, schwerbehinderter Menschen



### VORAUSSETZUNGEN

keine

### ANERKENNUNG

nach § 37 Abs. 6 BetrVG durch Betriebsratsbeschluss

### TERMINE

- ▶ 21.11.-23.11.22 in Nürnberg
- ▶ 05.12.-07.12.22 in Nürnberg

### SEMINARZEITEN

2 Tage (Mo - Mi)  
Seminarbeginn (Anreisetag): 16.00 Uhr  
Seminarende (Abreisetag): 14.00 Uhr

### SEMINARGEBÜHREN

680,00 € (zzgl. MwSt und Hotelkosten)  
10 % Ermäßigung ab 3 Personen pro Betrieb und Termin

### TEILNEHMER

5 – 20

AUCH ALS  
INHOUSE-  
SCHULUNG  
BUCHBAR!

In diesem Seminar werden die Betriebsratsmitglieder für die tägliche Praxis des Arbeitsrechts in ihren Betrieben, insbesondere auch bei schwierigen Fallgestaltungen, „sattelfest“ gemacht.

Erfahrene bzw. wiedergewählte Betriebsräte erhalten ein Update zu wichtigen Themen des Arbeitsrechts.

## AR IV AUFBAUSEMINAR ZU SPEZIELLEM THEMA

**THEMA:** Update zu wichtigen Themen des Arbeitsrechts

### ZIELE

Die Teilnehmer werden

- ihre Kenntnisse vertiefen, um auch bei schwierigen Problemfällen angemessen reagieren zu können
- lernen, zielorientiert im Rahmen der rechtlichen Vorgaben Lösungen für betriebliche Konflikte anzustreben
- die Einschränkungen ihrer Einwirkungsmöglichkeiten durch gesetzliche Regelungen erfahren
- zu diesen Zielen die neuere Rechtsprechung kennenlernen

### INHALT

- Die wichtigsten Beteiligungsrechte des Betriebsrats in sozialen, personellen (insbes. bei Einstellung, Versetzung, Kündigung) und wirtschaftlichen Angelegenheiten unter besonderer Berücksichtigung der Tendenzen der neueren Rechtsprechung
- Problembereiche des Individualarbeitsrechts
- Neues zum Kündigungsschutzrecht
- Mobbing im Arbeitsverhältnis

### ZIELGRUPPE

Erfahrene Betriebsräte, wiedergewählte Betriebsräte

### VORAUSSETZUNGEN

AR I oder AR II oder vergleichbare Kenntnisse

### ANERKENNUNG

nach § 37 Abs. 6 BetrVG durch Betriebsratsbeschluss

### TERMINE

► 05.12.-08.12.22 in Würzburg

AUCH ALS  
INHOUSE-  
SCHULUNG  
BUCHBAR!

### SEMINARZEITEN

3 Tage (Mo - Do)

Seminarbeginn (Anreisetag): 16.00 Uhr

Seminarende (Abreisetag): 14.00 Uhr

### SEMINARGEBÜHREN

995,00 € (zzgl. MwSt und Hotelkosten)

10 % Ermäßigung ab 3 Personen pro Betrieb und Termin

### TEILNEHMER

5 – 20

In diesem Aufbauseminar lernen die Teilnehmer aktuelle arbeitsrechtliche Entscheidungen zu arbeitsrechtlichen Fragen, den Beteiligungsrechten des Betriebsrats sowie wichtige neue Gesetze und ihre Relevanz für die Betriebsratsarbeit kennen.

## AR V AUFBAUSEMINAR ZU SPEZIELLEM THEMA

**THEMA:** Rechtsprechung aktuell

### ZIELE

Die Teilnehmer werden

- eine Vertiefung ihrer arbeits- und betriebsverfassungsrechtlichen Kenntnisse erhalten
- in der Lage sein, die erworbenen neuesten Kenntnisse im Arbeitsrecht in der Betriebsratsarbeit anzuwenden
- die für die sachgerechte Wahrnehmung der Betriebsratsstätigkeit notwendigen (neuen) arbeitsrechtlichen Gesetze kennenlernen

### INHALT

- Die Beteiligungsrechte des Betriebsrats nach der neuesten Rechtsprechung des Bundesarbeitsgerichts
- Die aktuelle Rechtsprechung in arbeitsrechtlichen Fragen
- Das Allgemeine Gleichbehandlungsgesetz (AGG)
- Die aktuellen Änderungen und Tendenzen im Arbeitsrecht
- Das Arbeitsgerichtsverfahren

**Besuch einer Verhandlung beim Bundesarbeitsgericht oder optional Landesarbeitsgericht Thüringen.**

### ZIELGRUPPE

Erfahrene Betriebsräte und Ersatzmitglieder, interessierte Arbeitnehmer

### VORAUSSETZUNGEN

AR I, AR II oder vergleichbare Kenntnisse

### ANERKENNUNG

nach § 37 Abs. 6 BetrVG durch Betriebsratsbeschluss

### TERMINE

► 12.12.-15.12.22 in Erfurt

AUCH ALS  
INHOUSE-  
SCHULUNG  
BUCHBAR!

### SEMINARZEITEN

3 Tage (Mo - Do)

Seminarbeginn (Anreisetag): 16.00 Uhr

Seminarende (Abreisetag): 14.00 Uhr

### SEMINARGEBÜHREN

995,00 € (zzgl. MwSt und Hotelkosten)

10 % Ermäßigung ab 3 Personen pro Betrieb und Termin

### TEILNEHMER

5 – 20

# JUGEND- UND AUSZUBILDENDENVERTRETUNG I

Als Vertreter der Jugendlichen und Azubis in Eurem Betrieb braucht Ihr einen guten Überblick über die Rechte und Aufgaben als JAV und über die für Euch relevanten Gesetze. Ihr müsst wissen, worauf es in der Zusammenarbeit mit dem Betriebsrat ankommt und was Ihr dafür tun könnt, die Qualität der Ausbildung zu verbessern. JAV I ist der perfekte Einstieg in die verantwortungsvolle Aufgabe der JAV.

## JAV I AUFBAUSEMINAR ZU SPEZIELLEM THEMA

### THEMA: Jugend- und Auszubildendenvertretung I

#### ZIELE

- Ihr bekommt einen guten Einstieg in die JAV und lernt Eure Rechte und Aufgaben in der JAV kennen.
- Ihr wisst, worauf es bei der Zusammenarbeit mit dem Betriebsrat ankommt.
- Ihr bekommt einen Überblick über Eure Handlungsmöglichkeiten als JAV.

#### INHALT

##### Grundlagen der JAV

- Definition und Voraussetzungen
- Wahlberechtigung und Wählbarkeit
- Amtszeit

##### Geschäftsführung der JAV

- Geschäftsführung
- Organisation von JAV-Sitzungen
- Beschlüsse der JAV

##### Gesetzliche Aufgaben und Rechte der JAV

- Antragsrechte
- Überwachungsrechte
- Anregungsrechte

##### Zusammenarbeit von JAV und Betriebsrat

- Besondere Stellung der JAV
- Rechte der JAV gegenüber dem BR
- Teilnahme- und Stimmrecht der JAV bei BR-Sitzungen
- Aussetzung von BR-Beschlüssen

##### Handlungsmöglichkeiten von JAV und Betriebsrat im Bereich der betrieblichen Ausbildung

- Mitwirkung und Mitbestimmung des BR
- Handlungsmöglichkeiten der JAV und des BR

#### Jugend- und Auszubildendenversammlung

- Ziele
- Zusätzliche wesentliche Aspekte

#### Besondere Schutzvorschriften für JAV-Mitglieder

- Besonderer Kündigungsschutz
- Übernahmeanspruch nach der Ausbildung

#### Besuch einer Verhandlung beim Arbeitsgericht.

#### ZIELGRUPPE

Mitglieder und Ersatzmitglieder der JAV

#### VORAUSSETZUNGEN

keine

#### ANERKENNUNG

nach § 37 Abs. 6 BetrVG durch Betriebsratsbeschluss

#### TERMINE

- ▶ 21.11.-25.11.22 in München
- ▶ 05.12.-09.12.22 in Nürnberg
- ▶ 09.01.-13.01.23 in Potsdam

AUCH ALS  
INHOUSE-  
SCHULUNG  
BUCHBAR!

#### SEMINARZEITEN

4 Tage (Mo - Fr)  
Seminarbeginn (Anreisetag): 16.00 Uhr  
Seminarende (Abreisetag): 14.00 Uhr

#### SEMINARGEBÜHREN

1.195,00 € (zzgl. MwSt und Hotelkosten)  
10 % Ermäßigung ab 3 Personen pro Betrieb und Termin

#### TEILNEHMER

5 – 20

# JUGEND- UND AUSZUBILDENDENVERTRETUNG II

Als Vertreter der Jugendlichen und Azubis in Eurem Betrieb braucht Ihr einen guten Überblick über die Rechte und Aufgaben als JAV und über die für Euch relevanten Gesetze. Ihr müsst wissen, worauf es in der Zusammenarbeit mit dem Betriebsrat ankommt und was Ihr dafür tun könnt, die Qualität der Ausbildung zu verbessern. Nach JAV II könnt Ihr die Jugendlichen und Azubis in Eurem Betrieb optimal unterstützen.

## JAV II AUFBAUSEMINAR ZU SPEZIELLEM THEMA

### THEMA: Jugend- und Auszubildendenvertretung II

#### ZIELE

- Ihr lernt Möglichkeiten zur Verbesserung der Ausbildungsqualität kennen.
- Ihr wisst, worauf es bei der Übernahme nach der Ausbildung ankommt.
- Ihr trainiert Gespräche mit Azubis und Ausbildern.

#### INHALT

##### Rechte und Pflichten von Azubis

- Beteiligung der JAV bei der Einstellung von Azubis
- Besonderheiten während der Probezeit
- Verkürzung und Verlängerung der Ausbildungsdauer

##### Beurteilungen in der Ausbildung

- Vorschlagsrecht der JAV
- Beurteilungsbögen für Azubis
- Mitbestimmung des Betriebsrats

##### Verbesserung der Ausbildung

- Aspekte einer guten Ausbildungsqualität
- Ansätze der JAV zur Verbesserung der Ausbildung

##### Beendigung des Berufsausbildungsverhältnisses

- Beendigung aufgrund von Befristung
- Beendigung durch Kündigung während und nach der Probezeit
- Beteiligung der JAV und des Betriebsrats
- Ausbildungszeugnisse

##### Übernahme nach der Ausbildung

- Einflussmöglichkeiten der JAV
- Beteiligungsrechte des Betriebsrats

##### Gesprächsführung in der JAV

- Klärungsgespräche mit Azubis und Ausbildern

##### Besuch einer Verhandlung beim Arbeitsgericht.

#### ZIELGRUPPE

Mitglieder und Ersatzmitglieder der JAV

#### VORAUSSETZUNGEN

Teilnahme am JAV I

#### ANERKENNUNG

nach § 37 Abs. 6 BetrVG durch Betriebsratsbeschluss

#### TERMINE

- ▶ 16.01.-20.01.23 in Hamburg
- ▶ 06.02.-10.02.23 in Berlin

AUCH ALS  
INHOUSE-  
SCHULUNG  
BUCHBAR!

#### SEMINARZEITEN

4 Tage (Mo - Fr)  
Seminarbeginn (Anreisetag): 16.00 Uhr  
Seminarende (Abreisetag): 14.00 Uhr

#### SEMINARGEBÜHREN

1.195,00 € (zzgl. MwSt und Hotelkosten)  
10 % Ermäßigung ab 3 Personen pro Betrieb und Termin

#### TEILNEHMER

5 – 20



# SPEZIELLE THEMEN

SEMINARE	Seite
Datenschutzseminar – Zertifizierung zum Datenschutzbeauftragten	28
Kündigung – aktuelle Entwicklungen	30
Personelle und soziale Angelegenheiten	31
Geschäftsführung und Organisation des Betriebsrats	32
Wirtschaftsausschuss	33
Interessenausgleich und Sozialplan	34
Betriebsübergang	35
Arbeitszeitmodelle	36
Leiharbeit/Arbeitnehmerüberlassung	37
Der Betriebsrat und die Beschäftigung älterer Arbeitnehmer	38
Betriebsratsvorsitzende und Stellvertreter	39
Konstruktive Zusammenarbeit von Arbeitgeber und Betriebsrat	40
Betriebsratsmanagement	41



Seminare:  
<http://aub.de/seminare>



Seminartermine:  
<http://aub.de/seminartermine>

# DATENSCHUTZSEMINAR – ZERTIFIZIERUNG ZUM DATENSCHUTZBEAUFTRAGTEN

Die EU-Datenschutz-Grundverordnung trat am 25. Mai 2018 europaweit in Kraft und änderte z.T. grundlegend das bisherige Datenschutzrecht.

Der deutsche Gesetzgeber hat bereits reagiert und das Bundesdatenschutzgesetz komplett neugefasst. Der gesetzliche Datenschutz umfasst damit künftig rund viermal mehr Vorschriften als bisher. Die Neuerungen treffen jedes Unternehmen jeder Branche und fordern in einer nur kurzen Umsetzungszeit, dass der Bereich Datenschutz von jedem Unternehmen in seiner Gesamtheit überprüft und angepasst wird. Existierende Muster, Checklisten und Vertragsdokumente sind zu überarbeiten.

Dieses Seminar vermittelt den Teilnehmern die Grundlagen und somit die Berechtigung das Amt eines betrieblichen Datenschutzbeauftragten nach § 4f Abs. 2 BDSG (Bundesdatenschutzgesetz) auszuüben und fördert somit die Kooperation von Betriebsrat und Datenschutzbeauftragten.

## DSZ

**THEMA:** Datenschutzrecht nach den neuesten datenschutzrechtlichen Regelungen inklusive der Änderungen durch EU-Grundverordnung in Unternehmen

### ZIELE

- die Datenschutzrechte nach dem BDSG und der EU-Grundverordnung kennenlernen
- datenschutzrechtliche Regelungen im Unternehmen vermitteln
- die Aufgaben des betrieblichen Datenschutzbeauftragten erlernen
- Hinweise für die praktische Arbeit im Betrieb aufnehmen und im Zusammenhang mit dem Arbeitnehmerdatenschutz umsetzen
- die Unterrichts- und Beratungsrechte des Betriebsrats kennenlernen
- die Zusammenarbeit zwischen Datenschutzbeauftragtem und Betriebsrat fördern

### INHALT

#### Datenschutz

- Einführung in das Datenschutzrecht; BDSG, EU-Grundverordnung
- Datenschutzrecht und BetrVG
- Der Betriebsrat als Speicherstelle von Mitarbeiterdaten
- Nutzung von Personaldaten durch den Betriebsrat
- Aufgaben des Datenschutzbeauftragten
- Aus- und Weiterbildung des Datenschutzbeauftragten

#### Arbeitnehmerdaten

- Zulässige Methoden der Erhebung und Verarbeitung von Mitarbeiterdaten
- Rechte betroffener Mitarbeiter
- Kontrolle der Personaldatenverarbeitung
- Problemfelder des Personaldatenschutzes

#### Basiswissen & Grundlagen Datensicherheit

- Kommunikations- und Informationssysteme bzw. -netze
- Bedrohung der IT-Sicherheit intern und extern
- Schutz der Informationstechnik

#### Grundlagen und Grundstruktur

- Einordnung, Struktur und Umsetzungszeitplan
- Erweiterte internationale Geltung (Marktortprinzip)
- Alle neuen Begriffe und Prozesserfordernisse
- Grundfragen zum Arbeitnehmerdatenschutz

#### Aufsichtsbehörden

- Neue Zuständigkeiten und Instrumentarien
- Die zukünftig "abschreckenden" Bußgelder

#### Betroffenenrechte

- Recht auf Vergessenwerden und Datenportabilität
- Erweiterte Auskunfts- und Widerspruchsrechte

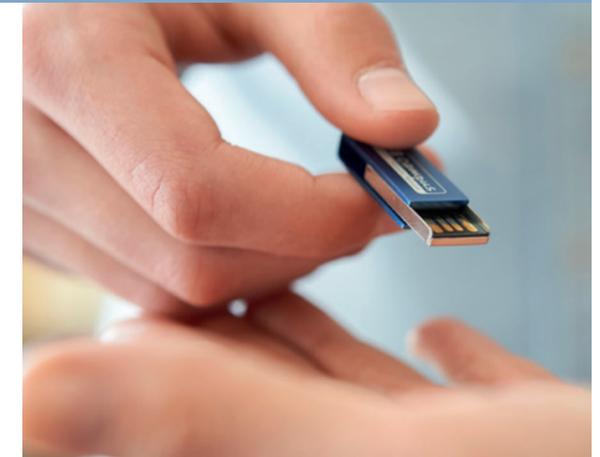
#### Beschäftigtendatenschutz

- Alle Änderungen im deutschen Beschäftigtendatenschutzrecht
- Bedeutung betrieblicher Regelungen und Betriebsvereinbarungen
- Fortbestand von Betriebsvereinbarungen
- Beurteilung von Leistungs- und Verhaltensüberwachung
- Arbeitsrechtliche Konsequenzen und Haftung bei Missbrauch

#### Datenschutzorganisation

- Mehr Transparenz- und Informationspflichten
- Umfangreiche Compliance-Verpflichtungen
- Datenschutz-Folgenabschätzung
- Neufassung des Verfahrensverzeichnis
- Neue Aufgaben und Stellung des Datenschutzbeauftragten

#### Abschlussprüfung mit Zertifizierung



### ZIELGRUPPE

Betriebsratsvorsitzende, Stellvertreter, Datenschutzbeauftragte und interessierte fachkundige BR-Mitglieder

### VORAUSSETZUNGEN

keine

### ANERKENNUNG

nach § 37 Abs. 6 BetrVG durch Betriebsratsbeschluss

### TERMINE

► 05.12.-08.12.22 in Nürnberg

AUCH ALS  
INHOUSE-  
SCHULUNG  
BUCHBAR!

### SEMINARZEITEN

3 Tage (Mo - Do)

Seminarbeginn (Anreisetag): 16.00 Uhr

Seminarende (Abreisetag): 14.00 Uhr

### SEMINARGEBÜHREN

995,00 € (zzgl. MwSt und Hotelkosten)

### TEILNEHMER

5 – 15

# KÜNDIGUNG – AKTUELLE ENTWICKLUNGEN

Das Aufbauseminar soll die Teilnehmer in die Lage versetzen, kündigungsrechtliche Sachverhalte unter Einbeziehung der neuesten Rechtsprechung zu bewerten und ihr Beteiligungsrecht bei der Kündigung kompetent anzuwenden.

## KAR

**THEMA:** Aktuelle Entwicklungen bei der Kündigung

### ZIELE

Die Teilnehmer werden

- eine Vertiefung ihrer arbeitsrechtlichen Kenntnisse erhalten
- die neueste arbeitsrechtliche Rechtsprechung zum Kündigungsschutzrecht erfahren
- erweiterte Kenntnisse im Umgang mit dem Betriebsverfassungsgesetz erwerben
- die Beteiligung des Betriebsrats bei der Kündigung trainieren

### INHALT

- Überblicke über die Arten der Kündigung und der Kündigungsgründe, insbesondere krankheitsbedingte und Kündigung von Low Performern
- Die neueste Rechtsprechung zum Kündigungsschutzgesetz (KSchG)
- Die Widerspruchsgründe und deren Auswirkungen
- Sonstige arbeitsrechtliche Regelungen bei der Beendigung des Arbeitsverhältnisses
- Die Kündigungsschutzklage
- Die neueste Rechtsprechung zum Kündigungsschutz von Betriebsratsmitgliedern
- Rechtliche Aspekte zum Mobbing im Arbeitsverhältnis

**Besuch einer Verhandlung beim Arbeitsgericht.**

### ZIELGRUPPE

Betriebsräte und Ersatzmitglieder, interessierte Arbeitnehmer

### VORAUSSETZUNGEN

AR I, AR II oder vergleichbare Kenntnisse

### ANERKENNUNG

nach § 37 Abs. 6 BetrVG durch Betriebsratsbeschluss

### TERMINE

► 24.10.-27.10.22 in Nürnberg

AUCH ALS  
INHOUSE-  
SCHULUNG  
BUCHBAR!

### SEMINARZEITEN

3 Tage (Mo - Do)

Seminarbeginn (Anreisetag): 16.00 Uhr

Seminarende (Abreisetag): 14.00 Uhr

### SEMINARGEBÜHREN

995,00 € (zzgl. MwSt und Hotelkosten)

10 % Ermäßigung ab 3 Personen pro Betrieb und Termin

### TEILNEHMER

5 – 20

# PERSONELLE UND SOZIALE ANGELEGENHEITEN

Die Teilnehmer sollen im Seminar ihre bestehenden Kenntnisse im Betriebsverfassungsgesetz vertiefen. Der Umgang mit den Mitbestimmungsrechten in personellen und sozialen Angelegenheiten wird trainiert, um so die erworbenen Kenntnisse in der Praxis sachgerecht anwenden zu können.

## PSA

**THEMA:** Personelle und soziale Angelegenheiten

### ZIELE

Die Teilnehmer werden

- erweiterte Kenntnisse im Umgang mit dem Betriebsverfassungsgesetz erwerben
- die Beteiligung des Betriebsrats bei allgemeinen personellen Maßnahmen und bei personellen Einzelmaßnahmen trainieren
- ihre Kenntnisse bei der Beteiligung in sozialen Angelegenheiten erweitern
- die neueste einschlägige arbeitsgerichtliche Rechtsprechung erfahren

### INHALT

- Überblick über die personellen Angelegenheiten
- Die Beteiligung des Betriebsrats bei Einstellung, Eingruppierung, Umgruppierung und Versetzung (Vertiefung der Mitbestimmung nach §§ 99-101 BetrVG)
- Die Beteiligung des Betriebsrats in sozialen Angelegenheiten (Aktuelles zu § 87 BetrVG)
- Die neueste Rechtsprechung zu personellen und sozialen Angelegenheiten

### ZIELGRUPPE

Betriebsräte und Ersatzmitglieder, interessierte Arbeitnehmer



### VORAUSSETZUNGEN

AR I, AR II oder vergleichbare Kenntnisse

### ANERKENNUNG

nach § 37 Abs. 6 BetrVG durch Betriebsratsbeschluss

### TERMINE

► auf Anfrage

AUCH ALS  
INHOUSE-  
SCHULUNG  
BUCHBAR!

### SEMINARZEITEN

2 Tage (Mi - Fr)

Seminarbeginn (Anreisetag): 16.00 Uhr

Seminarende (Abreisetag): 14.00 Uhr

### SEMINARGEBÜHREN

680,00 € (zzgl. MwSt und Hotelkosten)

10 % Ermäßigung ab 3 Personen pro Betrieb und Termin

### TEILNEHMER

5 – 20

# GESCHÄFTSFÜHRUNG UND ORGANISATION DES BETRIEBSRATS

In diesem Seminar werden die Teilnehmer mit der Organisation des Betriebsrats, den Aufgaben des Betriebsratsvorsitzenden und der Geschäftsführung vertraut gemacht.

Weiterhin werden Beispiele der Verhandlungsführung mit dem Arbeitgeber vorgestellt.

## GOB

**THEMA:** Geschäftsführung und Organisation des Betriebsrats

### ZIELE

- Die Teilnehmer werden ihre Kenntnisse
- der Geschäftsführung des Betriebsrats,
  - der Mitwirkungs- und Mitbestimmungsrechte des Betriebsrats,
  - der Organisation des Betriebsrats und
  - des praktischen Geschehens innerhalb des Betriebsratsgremiums
- vertiefen.

### INHALT

- Die rechtliche Situation innerhalb des Betriebsrats
- Ausstattung des Betriebsrats
- Zusammenarbeit der Gremien, Geschäftsführung des Betriebsrats
- Betriebsversammlung: Themen, Organisation, Teilnahmerechtigung und Ablauf

### ZIELGRUPPE

Betriebsräte und Ersatzmitglieder,  
interessierte Arbeitnehmer



### VORAUSSETZUNGEN

BRS I, BRS II oder vergleichbare Kenntnisse

### ANERKENNUNG

nach § 37 Abs. 6 BetrVG durch Betriebsratsbeschluss

### TERMINE

- ▶ 27.04.-29.04.22 in Hamburg
- ▶ 28.09.-30.09.22 in Hamburg

### SEMINARZEITEN

2 Tage (Mi - Fr)  
Seminarbeginn (Anreisetag): 16.00 Uhr  
Seminarende (Abreisetag): 14.00 Uhr

### SEMINARGEBÜHREN

680,00 € (zzgl. MwSt und Hotelkosten)  
10 % Ermäßigung ab 3 Personen pro Betrieb und Termin

### TEILNEHMER

5 – 20

AUCH ALS  
INHOUSE-  
SCHULUNG  
BUCHBAR!

# WIRTSCHAFTSAUSSCHUSS

In diesem Seminar werden Mitglieder des Wirtschaftsausschusses und Arbeitnehmervertreter im Aufsichtsrat gezielt auf ihre Aufgaben vorbereitet. Im Vordergrund steht dabei die Fähigkeit, sich anhand vorgelegter Zahlen ein Bild von der wirtschaftlichen Lage des Unternehmens zu machen.

## WA

**THEMA:** Aufgaben der Arbeitnehmervertreter im Wirtschaftsausschuss und im Aufsichtsrat

### ZIELE

- Die Teilnehmer werden
- die Aufgaben und die Informationsrechte des Wirtschaftsausschusses kennenlernen
  - in die Lage versetzt werden, gezielte Fragen zur Weiterentwicklung ihres Unternehmens zu stellen

### INHALT

- Sitzung des Wirtschaftsausschusses
- Information und Beratung nach §§ 106 ff. BetrVG
- Einblicksrecht in die Unterlagen des Unternehmens
- Auskunftsverlangen des Wirtschaftsausschusses
- Gefährdung von Geschäftsgeheimnissen
- Unterrichtung des Betriebsrats/Gesamtbetriebsrats durch den Wirtschaftsausschuss

### ZIELGRUPPE

Mitglieder im Wirtschaftsausschuss, Arbeitnehmervertreter im Aufsichtsrat, Betriebsräte in Unternehmen ohne Wirtschaftsausschuss

### VORAUSSETZUNGEN

BRS I oder vergleichbare Kenntnisse

### ANERKENNUNG

nach § 37 Abs. 6 BetrVG durch Betriebsratsbeschluss

### TERMINE

- ▶ 04.05.-06.05.22 in Hamburg
- ▶ 21.09.-23.09.22 in Hamburg

### SEMINARZEITEN

2 Tage (Mi - Fr)  
Seminarbeginn (Anreisetag): 16.00 Uhr  
Seminarende (Abreisetag): 14.00 Uhr

### SEMINARGEBÜHREN

680,00 € (zzgl. MwSt und Hotelkosten)  
10 % Ermäßigung ab 3 Personen pro Betrieb und Termin

### TEILNEHMER

5 – 20

AUCH ALS  
INHOUSE-  
SCHULUNG  
BUCHBAR!

# INTERESSENAUSGLEICH UND SOZIALPLAN

Die Teilnehmer werden bei Betriebsveränderungen – insbesondere beim Personalabbau – die dem Betriebsrat zustehenden Beteiligungsrechte sachgerecht ausüben können.

## ISP

### THEMA: Interessenausgleich und Sozialplan

#### ZIELE

Die Teilnehmer werden

- die Beteiligungsrechte des Betriebsrats bei Betriebsänderungen, vor allem beim Personalabbau,
- die sich daraus ergebenden Gestaltungsmöglichkeiten,
- die Verfahrensabläufe zwischen Arbeitgeber und Betriebsrat bei Betriebsänderungen kennenlernen.

#### INHALT

- Der Begriff der Betriebsänderung, insbesondere des Personalabbaus
- Die Verhandlungen zwischen Arbeitgeber und Betriebsrat anlässlich einer Betriebsänderung
- Der Inhalt eines Interessenausgleichs
- Der Inhalt eines Sozialplans
- Das Einigungsstellenverfahren zum Interessenausgleich und Sozialplan
- Die betriebsbedingte Kündigung beim Personalabbau

#### ZIELGRUPPE

Betriebsräte und Ersatzmitglieder, interessierte Arbeitnehmer



#### VORAUSSETZUNGEN

keine

#### ANERKENNUNG

nach § 37 Abs. 6 BetrVG durch Betriebsratsbeschluss

#### TERMINE

- ▶ 14.09.-16.09.22 in Bremen

AUCH ALS  
INHOUSE-  
SCHULUNG  
BUCHBAR!

#### SEMINARZEITEN

2 Tage (Mi - Fr)

Seminarbeginn (Anreisetag): 16.00 Uhr

Seminarende (Abreisetag): 14.00 Uhr

#### SEMINARGEBÜHREN

680,00 € (zzgl. MwSt und Hotelkosten)

10 % Ermäßigung ab 3 Personen pro Betrieb und Termin

#### TEILNEHMER

5 – 20

# BETRIEBSÜBERGANG

Das Seminar soll die Teilnehmer in die Lage versetzen, arbeitsrechtlichen Fragestellungen beim Betriebsübergang und den sich daraus ergebenden Aufgaben gerecht zu werden.

## BÜ

### THEMA: Betriebsübergang § 613a BGB Umwandlung nach dem Umwandlungsgesetz Outsourcing

#### ZIELE

Die Teilnehmer werden

- auf den Stand der einschlägigen arbeitsrechtlichen Gesetze und Rechtsprechung gebracht.

#### INHALT

##### Betriebsübergang nach § 613a BGB

- Tatbestandsvoraussetzungen für den Betriebsübergang
- Rechtsfolgen des Betriebsübergangs, insbesondere Auswirkungen auf die Betriebsratsmandate.
- Fortgeltung der Bestimmungen von Betriebsvereinbarungen und Tarifverträgen
- Betriebliche Veränderungen im Zuge des Betriebsübergangs als Betriebsänderung i.S. des § 111 BetrVG
- Rechte des Betriebsrats, Interessenausgleich und Sozialplan
- Unterlassungsansprüche des Betriebsrats, sonstige Rechte des Betriebsrats, des Gesamtbetriebsrats (GBR) und des Wirtschaftsausschusses (WA)

##### Umwandlung

- Tatbestände des Umwandlungsgesetzes (UmwG), speziell Verschmelzung und Spaltung
- Rechtsfolgen bei der Umwandlung

##### Outsourcing

- Zielsetzung des Outsourcing, Auswirkungen auf den Betrieb
- Formen: „echtes“ Outsourcing, Beteiligungs-Outsourcing, Inhouse-Outsourcing

#### ZIELGRUPPE

Betriebsräte und Ersatzmitglieder, interessierte Arbeitnehmer

#### VORAUSSETZUNGEN

AR I, AR II und AR III oder vergleichbare Kenntnisse

#### ANERKENNUNG

nach § 37 Abs. 6 BetrVG durch Betriebsratsbeschluss

#### TERMINE

- ▶ 22.06.-24.06.22 in Hamburg
- ▶ 07.09.-09.09.22 in Lüneburg

AUCH ALS  
INHOUSE-  
SCHULUNG  
BUCHBAR!

#### SEMINARZEITEN

2 Tage (Mi - Fr)

Seminarbeginn (Anreisetag): 16.00 Uhr

Seminarende (Abreisetag): 14.00 Uhr

#### SEMINARGEBÜHREN

680,00 € (zzgl. MwSt und Hotelkosten)

10 % Ermäßigung ab 3 Personen pro Betrieb und Termin

#### TEILNEHMER

5 – 20

# ARBEITSZEITMODELLE

Modelle flexibler Arbeitszeitregelungen werden immer notwendiger. Im Rahmen der rechtlichen Grundlagen für die Gestaltung der Arbeitszeit werden verschiedene Lösungssätze – jeweils abgestimmt auf die Möglichkeiten in den Betrieben der Teilnehmer – vermittelt.

## AZM

**THEMA:** Arbeitszeitmodelle – Mitbestimmung des Betriebsrats bei Arbeitszeitfragen

### ZIELE

- Die Teilnehmer werden
- über die rechtlichen Grundlagen für die Gestaltung der Arbeitszeit informiert
  - Modelle flexibler Arbeitszeiten in verschiedenen Produktionsbetrieben kennenlernen
  - betriebliche Möglichkeiten gegeneinander abwägen können
  - bei der Erfüllung ihrer betriebsverfassungsrechtlichen Aufgaben sachgerecht argumentieren können

### ZIELGRUPPE

Betriebsräte und Ersatzmitglieder, interessierte Arbeitnehmer

### VORAUSSETZUNGEN

keine

### ANERKENNUNG

nach § 37 Abs. 6 BetrVG durch Betriebsratsbeschluss

### INHALT

- Tarifrrechtliche Voraussetzungen zur Flexibilisierung der Arbeitszeit
- Die Mitbestimmungsrechte des Betriebsrats
- Modelle flexibler Arbeitszeitregelungen
- Lösungshinweise für Konflikte zwischen Arbeitgeber und Betriebsrat
- Betriebsvereinbarungen und einzelvertragliche Arbeitszeitregelungen
- Gesetzliche und tarifrechtliche Voraussetzungen

### TERMINE

- ▶ auf Anfrage

### SEMINARZEITEN

3 Tage (Mo - Do)  
Seminarbeginn (Anreisetag): 16.00 Uhr  
Seminarende (Abreisetag): 14.00 Uhr

### SEMINARGEBÜHREN

995,00 € (zzgl. MwSt und Hotelkosten)  
10 % Ermäßigung ab 3 Personen pro Betrieb und Termin

### TEILNEHMER

5 – 20

AUCH ALS  
INHOUSE-  
SCHULUNG  
BUCHBAR!

# LEIHARBEIT/ARBEITNEHMERÜBERLASSUNG

In Zeiten der Zunahme prekärer Arbeitsverhältnisse nimmt die Arbeitnehmerüberlassung eine herausragende Rolle ein.

Die Anforderungen der Flexibilität der Arbeit im Betrieb gehören verstärkt zum Tagesgeschäft der Arbeitnehmervertretungen. Die rechtliche Situation des Arbeitnehmerüberlassungsgesetzes (AÜG) stellt Betriebsräte in zunehmendem Maße vor sich ständig verändernde Herausforderungen.

## LAR

**THEMA:** Arbeitnehmerüberlassung in Unternehmen, Umgang mit Personaldienstleistern

### ZIELE

- Die Teilnehmer werden
- Basisinformationen über das Thema Zeitarbeit/ Personaldienstleistung erhalten
  - die Auswirkungen kennenlernen
  - ihre Teilnahme am Prozess beim Einsatz von Personal i.S.d. AÜG erlernen
  - Hintergründe erlangen

### ZIELGRUPPE

Betriebsräte und Ersatzmitglieder, interessierte Arbeitnehmer

### VORAUSSETZUNGEN

keine

### ANERKENNUNG

nach § 37 Abs. 6 BetrVG durch Betriebsratsbeschluss

### INHALT

- Arbeitnehmerüberlassungsgesetz (AÜG)
- Informationen über den Faktor „Flexible Arbeit“ in Unternehmen
- Hintergründe
- Betrachtung anderer europäischer Länder
- Rechte und Pflichten des Betriebsrats
- Tipps und Ratschläge
- Innerbetrieblicher Umgang mit Fremdpersonal i.S.d. AÜG

### TERMINE

- ▶ auf Anfrage

### SEMINARZEITEN

2 Tage (Mi - Fr)  
Seminarbeginn (Anreisetag): 16.00 Uhr  
Seminarende (Abreisetag): 14.00 Uhr

### SEMINARGEBÜHREN

680,00 € (zzgl. MwSt und Hotelkosten)  
10 % Ermäßigung ab 3 Personen pro Betrieb und Termin

### TEILNEHMER

5 – 20

AUCH ALS  
INHOUSE-  
SCHULUNG  
BUCHBAR!

# DER BETRIEBSRAT UND DIE BESCHÄFTIGUNG ÄLTERER ARBEITNEHMER

Nach § 80 BetrVG haben Sie die Beschäftigung älterer Arbeitnehmer im Betrieb zu fördern und darüber zu wachen, dass die zugunsten dieser Mitarbeiter geltenden Vorschriften beachtet werden. Nicht nur der Arbeitgeber, sondern auch der Betriebsrat sollte den Erfahrungsschatz dieser Kollegen nutzen. Dieses Seminar soll Ihnen helfen, die Betroffenen kompetent zu unterstützen.

## BRA

**THEMA:** Der Betriebsrat und die Beschäftigung älterer Arbeitnehmer

### INHALT

- Altersdiskriminierung nach dem AGG
- Mitbestimmung bei Einstellung und Versetzung älterer Arbeitnehmer
- Befristete Verträge mit älteren Arbeitnehmern; die Zulässigkeit von Altersgrenzenregelung
- Die Kündigung älterer Arbeitnehmer (und Schwerbehinderter)
- Der Aufhebungsvertrag mit älteren Arbeitnehmern
- Ältere Arbeitnehmer bei Interessenausgleich und Sozialplan
- Teilzeit und Altersteilzeit



### ZIELGRUPPE

BR-Mitglieder, interessierte ältere AN und (junge) AN

### VORAUSSETZUNGEN

keine

### ANERKENNUNG

nach § 37 Abs. 6 BetrVG durch Betriebsratsbeschluss

### TERMINE

- ▶ 17.10.-20.10.22 in Bad Bayersoien

AUCH ALS  
INHOUSE-  
SCHULUNG  
BUCHBAR!

### SEMINARZEITEN

3 Tage (Mo - Do)  
Seminarbeginn (Anreisetag): 16.00 Uhr  
Seminarende (Abreisetag): 14.00 Uhr

### SEMINARGEBÜHREN

995,00 € (zzgl. MwSt und Hotelkosten)  
10 % Ermäßigung ab 3 Personen pro Betrieb und Termin

### TEILNEHMER

5 – 20

# BETRIEBSRATSVORSITZENDE UND STELLVERTRETER

Vorsitzende und Stellvertreter wollen über sichere Kenntnisse im Arbeitsrecht verfügen. Wir machen Sie fit für Ihr Amt, damit Sie es sattelfest ausüben können.

## BRV

**THEMA:** Arbeits- und Betriebsverfassungsrecht für Betriebsratsvorsitzende und StellvertreterInnen

### INHALT

- Update zur Vorbereitung und Durchführung von Betriebsratssitzungen, der fehlerfreie Betriebsratsbeschluss
- Die Begründung des Arbeitsverhältnisses und die Beteiligung des BR bei der Einstellung
- Arbeitsvertragsklauseln und ihre Überwachung durch den BR nach § 80 BetrVG
- Arbeitszeitfragen; das Direktionsrecht des Arbeitgebers in örtlicher und zeitlicher Hinsicht
- Die Mitbestimmung bei der Versetzung eines Arbeitnehmers
- Update zur Mitbestimmung in sozialen Angelegenheiten
- Mangelnde Beteiligung des BR oder fehlende Einigung: Abgrenzung Unterlassungsanspruch und Einigungsstelle
- Update Kündigungsrecht und Beteiligung des BR bei der Kündigung
- Streitfragen zur Entgeltfortzahlung bei Krankheit und an Feiertagen und zu Urlaubsfragen
- Die Betriebsversammlung

### ZIELGRUPPE

Vorsitzende und StellvertreterInnen und solche, die es werden wollen.

### VORAUSSETZUNGEN

keine

### ANERKENNUNG

nach § 37 Abs. 6 BetrVG durch Betriebsratsbeschluss

### TERMINE

- ▶ 20.06.-24.06.22 in Würzburg
- ▶ 12.12.-16.12.22 in Augsburg

AUCH ALS  
INHOUSE-  
SCHULUNG  
BUCHBAR!

### SEMINARZEITEN

4 Tage (Mo - Fr)  
Seminarbeginn (Anreisetag): 16.00 Uhr  
Seminarende (Abreisetag): 14.00 Uhr

### SEMINARGEBÜHREN

1.195,00 € (zzgl. MwSt und Hotelkosten)  
10 % Ermäßigung ab 3 Personen pro Betrieb und Termin

### TEILNEHMER

5 – 20

# KONSTRUKTIVE ZUSAMMENARBEIT VON ARBEITGEBER UND BETRIEBSRAT

Nach dem Betriebsverfassungsgesetz sollen Arbeitgeber und Betriebsrat zum Wohl der Arbeitnehmer und des Betriebs vertrauensvoll zusammenarbeiten. Wie sieht das in der Betriebspraxis aus und wie kann eine konstruktive Betriebspartnerschaft erreicht werden?

## ZAB

**THEMA:** Konstruktive Zusammenarbeit von Arbeitgeber und Betriebsrat

### ZIELE

- Die Teilnehmer werden
- die Grundsätze und Praxis der rechtzeitigen und umfassenden Information kennenlernen,
  - mit den Verhaltensregeln und Eckpunkten der Konfliktbeilegung vertraut werden,
  - mit Übungen das Partnerschaftsbarometer im eigenen Betrieb anwenden.

### INHALT

- Betriebsverfassungsrechtliche Grundsätze der Zusammenarbeit
- Die „Hauptünden“ bei der Zusammenarbeit
- Die „Baustellen“ der Zusammenarbeit
- Die Waagschale des Mehrwerts der betrieblichen Mitbestimmung
- Verhaltensregeln und Eckpunkte bei der Zusammenarbeit von Betriebsleitung und Betriebsrat

#### Das Betriebspartnerschaftsbarometer

- Effizienz der Zusammenarbeit und Dialogfähigkeit
- Wertschätzender Umgang der Betriebspartner
- Praktischer Mehrwert für die Mitarbeiter und das Unternehmen
- Verankerung in der Unternehmenskultur
- Wissensmanagement

### ZIELGRUPPE

Betriebsräte

### VORAUSSETZUNGEN

BRS I, BRS II oder vergleichbare Kenntnisse

### ANERKENNUNG

nach § 37 Abs. 6 BetrVG durch Betriebsratsbeschluss

### TERMINE

► 14.11.-18.11.22 in Köln

AUCH ALS  
INHOUSE-  
SCHULUNG  
BUCHBAR!

### SEMINARZEITEN

4 Tage (Mo - Fr)

Seminarbeginn (Anreisetag): 16.00 Uhr

Seminarende (Abreisetag): 14.00 Uhr

### SEMINARGEBÜHREN

1.195,00 € (zzgl. MwSt und Hotelkosten)

10 % Ermäßigung ab 3 Personen pro Betrieb und Termin

### TEILNEHMER

5 – 20

# BETRIEBSRATSMANAGEMENT

Die Mitwirkungs- und Mitbestimmungsrechte in sozialen und personellen Angelegenheiten machen den Betriebsrat zum zentralen Vertretungsorgan für die Arbeitnehmer in den Betrieben. Doch wie organisiert der Betriebsrat eine effiziente und konstruktive Tätigkeit? Das Betriebsverfassungsgesetz macht hierzu nicht allzu viele Vorschläge.

## BRM

**THEMA:** Betriebsratsmanagement – Strategisches internes und externes Organisieren der Betriebsratsarbeit

### ZIELE

Die Teilnehmer werden mit der internen Betriebsratsarbeit vertraut. Sie bekommen einen Überblick über das Zusammenarbeiten im Betriebsratsgremium und lernen Gremiumsbeschlüsse besser umzusetzen. Das Seminar hilft dabei, das Selbstverständnis des Betriebsrats zu stärken und das Ansehen des Betriebsrats im Unternehmen zu verbessern.

### INHALT

#### Der Stellenwert des Betriebsrats im Unternehmen und in der Öffentlichkeit

#### Die Geschäftsordnung des Betriebsrats nach dem Betriebsverfassungsgesetz und in der betrieblichen Praxis

- Der Betriebsratsvorsitzende und sein Stellvertreter
- Der Betriebsausschuss und die weiteren Ausschüsse
- Die Freistellungen und Betriebsratsschulungen
- Betriebsratssitzungen und Betriebsratsbeschlüsse
- Sitzungsniederschriften

#### Die Ansatzpunkte in der Zusammenarbeit mit dem Arbeitgeber

- Betriebsverfassungsrechtliche Grundsätze
- Der Mehrwert der betrieblichen Mitbestimmung
- Die Verhandlungsführung bei den Gesprächen mit dem Arbeitgeber
- Besprechungs- und Versammlungstechniken
- Verhaltensregeln und Eckpunkte bei der Zusammenarbeit mit dem Arbeitgeber

#### Der Betriebsrat als Vertretungsorgan der Arbeitnehmer

- Wie werden wir morgen arbeiten?
- Die Wahlbeteiligung als Zeichen der Betriebsratsakzeptanz
- Die Sprechstunden, das „Schwarze Brett“ und weitere Informationsmöglichkeiten des Betriebsrats
- Die Betriebsversammlung als Ort der Information und der Aussprache

#### Die außerbetriebliche Öffentlichkeitsarbeit des Betriebsrats

- Betriebsrat und Jugend- und Auszubildendenvertretung
- Betriebsrat und Schwerbehindertenvertretung
- Örtlicher Betriebsrat, Gesamtbetriebsrat und Konzernbetriebsrat
- Betriebsrat und Europäischer Betriebsrat
- Betriebsrat und Aufsichtsrat
- Mögliche Ansprechpartner des Betriebsrats in der Öffentlichkeit

### ZIELGRUPPE

Betriebsräte und Ersatzmitglieder

### VORAUSSETZUNGEN

BRS I oder vergleichbare Kenntnisse

### ANERKENNUNG

nach § 37 Abs. 6 BetrVG durch Betriebsratsbeschluss

### TERMINE

► 10.10.-14.10.22 in Bad Bayersoien

AUCH ALS  
INHOUSE-  
SCHULUNG  
BUCHBAR!

### SEMINARZEITEN

4 Tage (Mo - Fr)

Seminarbeginn (Anreisetag): 16.00 Uhr

Seminarende (Abreisetag): 14.00 Uhr

### SEMINARGEBÜHREN

1.195,00 € (zzgl. MwSt und Hotelkosten)

10 % Ermäßigung ab 3 Personen pro Betrieb und Termin

### TEILNEHMER

5 – 15



# WORKSHOPS

SEMINARE	Seite
Mehr Erfolg im Team	44
Strategieworkshop für Betriebsratsgremien /-fraktionen Halzeitbilanz	45
Projektmanagement	46
Konfliktvermeidung im Betriebsrat	47
Konstruktive Zusammenarbeit	48
Der Betriebsrat als Team	49
Typische Fehler in der Betriebsratsarbeit	50
Protokoll- & Schriftführung im Betriebsrat	51
Tarifvertrag	52



Seminare:  
<http://aub.de/seminare>



Seminartermine:  
<http://aub.de/seminartermine>

Erfolgreiche Mitbestimmung braucht mehr als Kenntnisse der jeweiligen Rechtsgrundlagen. Ein klares Rollenverständnis, die effektive Verteilung der Aufgaben wie auch gemeinsam abgesprochene Ziele zeichnen ein gutes Team von Betriebsräten aus.

## TBR

**THEMA:** Mehr Erfolg im Team – Teambildung für Kandidatengruppen zur Betriebsratswahl und für Betriebsräte

Mit der Buchung eines Workshops zur Teambildung bilden Sie die Basis für eine effektive und erfolgreiche Zusammenarbeit im Betriebsratsgremium. Der Aufbau in 3 verschiedenen Modulen ermöglicht es, Schwerpunkte nach Ihrem Bedarf zu setzen.

Geht es darum, gemeinsame Ziele zu entwickeln? Oder muss zunächst die Rolle, die der Betriebsrat innehat, geklärt werden? Welche unterschiedlichen Erwartungen kommen auf die Betriebsratsmitglieder zu? Gibt es Konflikte im Gremium, die die Zusammenarbeit erschweren? Wie kann man schon bei der Zusammenstellung von Kandidatengruppen Einfluss auf ein ausgewogenes Betriebsratsgremium nehmen?

## INHALT

### Module

#### Menschenkenntnis

- Selbstkenntnis als Basis für den Umgang mit anderen Menschen
- Wahrnehmungs- und Beurteilungsfehler vermeiden
- Persönlichkeitsstrukturen erkennen und typgerecht kommunizieren
- Motivieren und überzeugen statt zu manipulieren

#### Teambildung

- Individuelle Potenziale im Team entwickeln
- Strukturen schaffen
- Wirksame Prozesse gestalten
- Nachhaltige Ergebnisse erzielen

#### Zielfindung in der gemeinsamen Betriebsratsarbeit

- Welche Ziele verbindet das einzelne Betriebsratsmitglied mit der Betriebsratsarbeit?
- Welche Ziele will das Gremium realisieren?

### ZIELGRUPPE

Betriebsräte und Ersatzmitglieder

### VORAUSSETZUNGEN

keine

### ANERKENNUNG

nach § 37 Abs. 6 BetrVG durch Betriebsratsbeschluss

**Dieses Thema ist auch kombinierbar mit unseren anderen Seminaren und Workshops.**

### TERMINE

► auf Anfrage

### SEMINARZEITEN

2 Tage (Mo - Mi)

Seminarbeginn (Anreisetag): 16.00 Uhr

Seminarende (Abreisetag): 14.00 Uhr

### SEMINARGEBÜHREN

680,00 € (zzgl. MwSt und Hotelkosten)

### TEILNEHMER

5 – 15

BUCHBAR  
NUR ALS  
INHOUSE-  
SCHULUNG!

## Ihre Situation:

Ihr Betriebsratsgremium ist seit einiger Zeit im Amt und Sie haben wichtige Projekte voran gebracht. Zur Halbzeit der Wahlperiode ist es Zeit, Bilanz zu ziehen und sich für die bevorstehenden Betriebsratswahlen gut aufzustellen.

## SWS

**THEMA:** Strategieworkshop für Betriebsratsgremien /-fraktionen Halbzeitbilanz

### ZIELE

Was Sie mit dem Seminar erreichen können

- Handlungsfähiges Gremium
- Bilanz ziehen und aus der ersten Halbzeit lernen
- Anregungen, Energie und Motivation
- Gremium auf neue oder veränderte Situationen einstellen.

### INHALT

#### Rückblick und Analyse

In einer „BR-Inventur“ wollen wir Ihre Arbeit der letzten zwei Jahre analysieren.

- Womit waren Sie erfolgreich?
- Woran wollen Sie noch arbeiten?
- Welche neuen Fragestellungen haben sich ergeben?

#### Ihre Themen

Was sind Ihre Themen bis zur Wahl 2022?

- Was kommt noch auf Sie zu?
- Welche Projekte wollen Sie noch anstoßen?

#### Strategie entwickeln

Entwickeln Sie eine abgestimmte „BR-Strategie“ für die zweite Halbzeit.

- Was wollen Sie bis wann erreichen?
- Wer ist für was verantwortlich?

#### Erfolgreiche Betriebsratsarbeit mit Projektmanagement

- Konzeption und Planung von Aufgaben und Projekten
- Projektplanung, Projektsteuerung, Projektkontrolle
- Instrumente für ein erfolgreiches Projektmanagement

### ZIELGRUPPE

Betriebsräte und Ersatzmitglieder

### VORAUSSETZUNGEN

keine

### ANERKENNUNG

nach § 37 Abs. 6 BetrVG durch Betriebsratsbeschluss

### TERMINE

► auf Anfrage

### SEMINARZEITEN

3 Tage

Nach Absprache

### SEMINARGEBÜHREN

995,00 € (zzgl. MwSt und Hotelkosten)

### TEILNEHMER

5 – 15

BUCHBAR  
NUR ALS  
INHOUSE-  
SCHULUNG!

# PROJEKTMANAGEMENT

Gemeinsam ein Ziel erreichen. Bekommen Sie die alltägliche Belastung durch Zeitdruck, Stress, Termine und nicht enden wollende Sitzungen in den Griff. Durch die Techniken des Zeit- und Projektmanagements werden Sie in kurzer Zeit eine effektive Organisation Ihrer Betriebsratsarbeit und eine spürbare Entlastung von Ihrem Zeitdruck erreichen.

## PJM

**THEMA:** Erfolgreiche Betriebsratsarbeit durch Methoden des Projektmanagements

### ZIELE

In diesem Workshop erhalten Sie praktische Anleitungen und Tipps nach der Methode des Zeit- und Projektmanagements. Sie lernen, wie Sie trotz großer Belastung Ihre Zeit, Arbeit und Ressourcen effektiv einteilen können. Sie erfahren nicht nur, wie man sich sinnvolle und authentische Ziele setzt, sondern lernen auch die richtige Strategie zu entwickeln, diese in Form von Projektarbeit effektiv und konsequent umzusetzen. Mit gezielten und einfachen Maßnahmen werden Sie in Zukunft die Betriebsratsarbeit effektiver und entspannter meistern.

### INHALT

#### Zeitmanagement

- Effektive Zeit- und Arbeitseinteilung
- Strategien und Arbeitstechniken
- Tägliche Aufgaben- und Zeitplanung
- Sinnvolles Delegieren von Aufgaben

#### Projekte erfolgreich durchführen

- Konzeption und Planung von Aufgaben und Projekten
- Projektsteuerung und -kontrolle
- Instrumente für ein erfolgreiches Projektmanagement
- Projekte richtig abschließen

#### Arbeitsabläufe im BR-Team optimieren

- Persönliche und fachliche Kompetenzen der BR-Mitglieder effektiv einsetzen
- Effektive Aufgaben- und Kompetenzverteilung
- Effizienter Umgang mit Routineaufgaben
- Delegation und Arbeitsverteilung
- Aufgabenverteilung zwischen freigestellten und nicht freigestellten Mitgliedern

### ZIELGRUPPE

Betriebsräte und Ersatzmitglieder, Ausschussmitglieder, Jugend- und Auszubildendenvertreter, Schwerbehindertenvertreter, interessierte Arbeitnehmer

### VORAUSSETZUNGEN

keine

### ANERKENNUNG

nach § 37 Abs. 6 BetrVG durch Betriebsratsbeschluss

**Dieses Thema ist auch kombinierbar mit unseren anderen Seminaren und Workshops.**

### TERMINE

► 05.09.-07.09.22 in Potsdam

### SEMINARZEITEN

2 Tage (Mo - Mi)

Seminarbeginn (Anreisetag): 16.00 Uhr

Seminarende (Abreisetag): 14.00 Uhr

### SEMINARGEBÜHREN

680,00 € (zzgl. MwSt und Hotelkosten)

### TEILNEHMER

5 – 15

AUCH ALS  
INHOUSE-  
SCHULUNG  
BUCHBAR!

# KONFLIKTVERMEIDUNG IM BETRIEBSRAT

Sie sind in Ihrer Tätigkeit als Betriebsrat mit den unterschiedlichsten Menschen in Kontakt. Dabei ist nicht nur Ihr Sach-Verstand, sondern auch Ihr Menschen-Verstand gefragt. Sind Sie sich Ihrer eigenen Stärken und der ihrer Gesprächs- und Verhandlungspartner bewusst, ergibt sich ein positiver und effizienter Umgang miteinander.

## KVM

**THEMA:** Konfliktvermeidung im Betriebsrat

### ZIELE

Sie erlernen eine praktische, einprägsame Methode um zu erkennen, wie Sie selbst und Andere „ticken“. Sie bringen mehr Verständnis für andere und deren Sicht der Dinge auf. Dadurch können Sie einfühlsamer kommunizieren und besser überzeugen. Sie verhandeln erfolgreicher und stärken den Team-Gedanken. Sie erleben, wie Sie Situationen entstressen und für alle Beteiligten optimal agieren.

### INHALT

- Sie erkennen Ihre eigenen Stärken und die Ihrer Gesprächs- und Verhandlungspartner
- Sie erlernen Ihre Energie und Arbeitskraft optimal einzusetzen
- Sie kommunizieren zielgerichteter und überzeugender
- Sie verhandeln effizient und erfolgreich mit Kollegen und Betriebsleitung
- Sie stärken Zusammenhalt und Zusammenarbeit im Team
- Ihr Weg aus der Stressfalle – Prävention von Burnout, Stärkung der Resilienz

### ZIELGRUPPE

Betriebsräte und Ersatzmitglieder, Jugend- und Auszubildendenvertreter, Schwerbehindertenvertreter, Führungskräfte und Personalmitarbeiter, interessierte Arbeitnehmer

### VORAUSSETZUNGEN

keine

### ANERKENNUNG

nach § 37 Abs. 6 BetrVG durch Betriebsratsbeschluss

**Dieses Thema ist auch kombinierbar mit unseren anderen Seminaren und Workshops.**

### TERMINE

► 12.09.-14.09.22 in Nürnberg

### SEMINARZEITEN

2 Tage (Mo - Mi)

Seminarbeginn (Anreisetag): 16.00 Uhr

Seminarende (Abreisetag): 14.00 Uhr

### SEMINARGEBÜHREN

680,00 € (zzgl. MwSt und Hotelkosten)

### TEILNEHMER

5 – 15

AUCH ALS  
INHOUSE-  
SCHULUNG  
BUCHBAR!

# KONSTRUKTIVE ZUSAMMENARBEIT

Nach dem Betriebsverfassungsgesetz sollen Arbeitgeber und Betriebsrat zum Wohl der Arbeitnehmer und des Betriebs vertrauensvoll zusammenarbeiten. Wie sieht das in der Betriebspraxis aus und wie kann eine konstruktive Betriebspartnerschaft erreicht werden?

## ZAB

**THEMA:** Konstruktive Zusammenarbeit von Arbeitgeber und Betriebsrat

### ZIELE

Die Teilnehmer werden

- die Grundsätze und Praxis der rechtzeitigen und umfassenden Information kennenlernen,
- mit den Verhaltensregeln und Eckpunkten der Konfliktbeilegung vertraut werden,
- mit Übungen das Partnerschaftsbarometer im eigenen Betrieb anwenden.

### INHALT

- Betriebsverfassungsrechtliche Grundsätze der Zusammenarbeit
- Die „Hauptsünden“ bei der Zusammenarbeit
- Die „Baustellen“ der Zusammenarbeit
- Die Waagschale des Mehrwerts der betrieblichen Mitbestimmung
- Verhaltensregeln und Eckpunkte bei der Zusammenarbeit von Betriebsleitung und Betriebsrat

#### Das Betriebspartnerschaftsbarometer

- Effizienz der Zusammenarbeit und Dialogfähigkeit
- Wertschätzender Umgang der Betriebspartner
- Praktischer Mehrwert für die Mitarbeiter und das Unternehmen
- Verankerung in der Unternehmenskultur
- Wissensmanagement

### ZIELGRUPPE

Betriebsräte

### VORAUSSETZUNGEN

BRS I, BRS II oder vergleichbare Kenntnisse

### ANERKENNUNG

nach § 37 Abs. 6 BetrVG durch Betriebsratsbeschluss

**Dieses Thema ist auch kombinierbar mit unseren anderen Seminaren und Workshops.**

### TERMINE

► 10.10.-12.10.22 in Bad Bayersoien

AUCH ALS  
INHOUSE-  
SCHULUNG  
BUCHBAR!

### SEMINARZEITEN

2 Tage (Mo - Mi)

Seminarbeginn (Anreisetag): 16.00 Uhr

Seminarende (Abreisetag): 14.00 Uhr

### SEMINARGEBÜHREN

680,00 € (zzgl. MwSt und Hotelkosten)

### TEILNEHMER

5 – 15

# DER BETRIEBSRAT ALS TEAM

Arbeiten Sie als Betriebsrats-Gremium oder als Fraktion effizient miteinander, indem Sie gemeinsame Ziele entwickeln.

## BRT

**THEMA:** Der Betriebsrat als Team

### ZIELE

Betriebsräte sollen kompetente und konstruktive Ansprechpartner sein. Hierfür ist es wichtig, nicht nur als einzelnes Betriebsratsmitglied sicher aufzutreten, sondern auch als Gremium und/oder Fraktion gemeinsame Ziele zu entwickeln und effiziente Methoden für die gemeinsame Arbeit zu definieren und erfolgreich anzuwenden.

### INHALT

- Zusammenarbeit als Betriebsratsgremium und/oder Fraktion heute
- Erwartungen an unser Betriebsratsgremium und/oder Fraktion
- Aus den Erwartungen Ziele entwickeln
- Definieren von Spielregeln der künftigen Zusammenarbeit
- Festlegung von Maßnahmen zu deren Umsetzung



### ZIELGRUPPE

Betriebsratsgremium oder Fraktion innerhalb eines Betriebsratsgremiums

### VORAUSSETZUNGEN

keine

### ANERKENNUNG

nach § 37 Abs. 6 BetrVG durch Betriebsratsbeschluss

**Dieses Thema ist auch kombinierbar mit unseren anderen Seminaren und Workshops.**

### TERMINE

► auf Anfrage

BUCHBAR  
NUR ALS  
INHOUSE-  
SCHULUNG!

### SEMINARZEITEN

2 Tage (Mo - Mi)

Seminarbeginn (Anreisetag): 16.00 Uhr

Seminarende (Abreisetag): 14.00 Uhr

### SEMINARGEBÜHREN

680,00 € (zzgl. MwSt und Hotelkosten)

### TEILNEHMER

5 – 15

# TYPISCHE FEHLER IN DER BETRIEBSRATSARBEIT

Die Betriebsratsarbeit steckt voller Tücken und Fallen. Sicher: Jeder macht mal einen Fehler. Der Betriebsrat sollte dies aber bei formellen Dingen möglichst vermeiden, da sehr viel von seiner Arbeit abhängen kann.

## TFB

### THEMA: Typische Fehler in der Betriebsratsarbeit

#### ZIELE

In diesem Workshop erhalten Sie praktische Anleitungen und Tipps für Ihre Betriebsratsarbeit und Sie lernen, wie Sie als Betriebsrat formelle Fehler vermeiden können und rechtssichere Entscheidungen treffen.

#### INHALT

##### Fehler in der Geschäftsführung des Betriebsrats

- Beschlussfassung des Betriebsrats, rechtliche Wirkung
- Fehler, die zu Unwirksamkeit der Beschlüsse führen
- Fehler bei der Ladung und im Umgang mit Verhinderungsfällen

##### Fehler bei Betriebsratsanhörungen

- Fristen berechnen, einhalten und auch nutzen
- Anhörungsunterlagen und -informationen
- Korrekte Begründung bei Zustimmungsverweigerung

##### Transparenz in der Betriebsratsarbeit

- Mittel der Öffentlichkeitsarbeit
- Umgang mit sensiblen Daten

##### Gutes Verhandeln will gelernt sein

- Praktische Tipps
- Richtige Vorbereitung auf Verhandlungen

#### ZIELGRUPPE

Betriebsräte, Ausschussmitglieder, Jugend- und Auszubildendenvertreter, Schwerbehindertenvertreter, Interessierte Arbeitnehmer

#### VORAUSSETZUNGEN

Grundkenntnisse BetrVG

#### ANERKENNUNG

nach § 37 Abs. 6 BetrVG durch Betriebsratsbeschluss

**Dieses Thema ist auch kombinierbar mit unseren anderen Seminaren und Workshops.**

#### TERMINE

► 05.12.-07.12.22 in Nürnberg

#### SEMINARZEITEN

2 Tage (Mo - Mi)

Seminarbeginn (Anreisetag): 16.00 Uhr

Seminarende (Abreisetag): 14.00 Uhr

#### SEMINARGEBÜHREN

680,00 € (zzgl. MwSt und Hotelkosten)

#### TEILNEHMER

5 – 15

AUCH ALS  
INHOUSE-  
SCHULUNG  
BUCHBAR!

# PROTOKOLL- & SCHRIFTFÜHRUNG IM BETRIEBSRAT

Dieser Workshop eignet sich für alle Schriftführer des Betriebsrats und deren Stellvertreter, die ordnungsgemäße Protokolle schnell, präzise und verständlich erstellen wollen.

## PSF

### THEMA: Protokoll- und Schriftführung im Betriebsrat

#### ZIELE

Sie lernen, den gesetzlichen Anforderungen an die Dokumentation der Tätigkeit des Betriebsrats und dem Informationsbedürfnis aller Beteiligten zu genügen und Stellungnahmen und Schriftwechsel des Betriebsrats rechtssicher zu gestalten.

#### INHALT

##### Gesetzliche Grundlagen für die Protokollierung

- Vorschriften nach dem BetrVG zu Protokollen
- Korrekt einladen zur Sitzung, Tagesordnung
- Die wirksame Beschlussfassung
- Inhaltliche Richtigkeit und Umgang mit Einwänden
- Recht auf Einsichtnahme

##### Beschlussfassung

- Wichtige Regeln für Zustandekommen eines Beschlusses
- Vermeidung typischer Formfehler

##### Regeln für Protokolle

- Protokollarten und -sprache, Inhalte,
- Aushändigung, Einsichtnahme und Einwände
- Fristen und Termine, Formvorschriften, Aufbewahrung
- Erfassung, Struktur und Ausfertigung des Protokolls

##### Schriftführung im Betriebsrat

- Brief und Briefbogen, Standardaufbau
- Die Anrede, Einstieg, Begründung, konkrete Erwartung
- Inhalte einer rechtssicheren Stellungnahme des Betriebsrats
- Fristen

##### Einführung Outlook

- Einstellungen für E-Mails
- E-Mails organisieren und verwalten
- Aufgaben mit Outlook erledigen
- Der Outlook-Kalender

#### ZIELGRUPPE

Protokoll-/ Schriftführer/innen, Betriebsratsvorsitzende und Stellvertreter/innen

#### VORAUSSETZUNGEN

Für die genannten Personen sind die im Seminar vermittelten Kenntnisse im Sinne des § 37 Abs. 6 BetrVG erforderlich.

#### ANERKENNUNG

nach § 37 Abs. 6 BetrVG durch Betriebsratsbeschluss

**Dieses Thema ist auch kombinierbar mit unseren anderen Seminaren und Workshops.**

#### TERMINE

► 08.12.2022 in Nürnberg

#### SEMINARZEITEN

1 Tag

Seminarbeginn: 09.00 Uhr

Seminarende: 17.00 Uhr

#### SEMINARGEBÜHREN

420,00 € (zzgl. MwSt und Hotelkosten)

#### TEILNEHMER

5 – 15

AUCH ALS  
INHOUSE-  
SCHULUNG  
BUCHBAR!

# TARIFVERTRAG

Eine qualifizierte Betriebsratsarbeit setzt eine solide Kenntnis der arbeits- und tarifrechtlichen Vorschriften voraus. Dieser Workshop bietet einen strukturierten, umfassenden und praxisorientierten Einstieg in die Grundlagen des Tarifrechts.

## TAV

**THEMA:** Die Anwendung des Tarifvertrags in der betrieblichen Praxis

### ZIELE

Die Teilnehmer werden Gestaltungsspielräume bei der Arbeitszeit, Entgelt und den sonstigen Arbeitsbedingungen kennenlernen. Zu diesem Zweck informiert das Seminar ausführlich über den Aufbau und die Anwendbarkeit des Tarifvertrages und stellt praxisrelevante Urteile, sowie deren Auswirkungen auf die betriebliche Praxis dar.

### INHALT

- Tarifrecht – Begriffsbestimmungen, Tarifvertragsparteien, Geltungsbereiche und Wirkung des Tarifvertrages
- Arten von Tarifverträgen
- Geltungsbereich und Struktur des Tarifvertrages (Mantel-, Lohn- und Gehaltstarifvertrag)
- Gehalts- und Lohnregelungen
- Die richtige Ein- und Umgruppierung
- Aufbau und Eingruppierungsmerkmale des Tarifvertrages, vorübergehende Übertragung anderer Tätigkeiten
- Entgeltbestandteile  
Zulagen, Zuschläge, Entgeltfortzahlung
- Die Beteiligung des Betriebsrates bei Einstellungen, Versetzungen, Ein- und Umgruppierung
- Arbeitszeiten, Pausen, Mehrarbeit, Nacht-, Sonn- und Feiertagsarbeit
- Anwendungsbeispiele aus der betrieblichen Praxis

### ZIELGRUPPE

alle Betriebsratsmitglieder, Ausschussmitglieder

### VORAUSSETZUNGEN

Grundlagenkenntnisse BetrVG und AR

### ANERKENNUNG

nach § 37 Abs. 6 BetrVG durch Betriebsratsbeschluss

**Dieses Thema ist auch kombinierbar mit unseren anderen Seminaren und Workshops.**

### TERMINE

► 14.09.22 in Nürnberg

### SEMINARZEITEN

1 Tag  
Seminarbeginn: 09.00 Uhr  
Seminarende: 17.00 Uhr

### SEMINARGEBÜHREN

420,00 € (zzgl. MwSt und Hotelkosten)

### TEILNEHMER

5 – 15

AUCH ALS  
INHOUSE-  
SCHULUNG  
BUCHBAR!



# MENSCH & ZUKUNFT

<b>SEMINARE</b>	<b>Seite</b>
Gefährdungsbeurteilung	56
Wirtschaft 4.0	57
Betriebliche Suchtkrankenhilfe	58
Mediation	59
Resilienz: Gesundes Arbeiten – ein Gewinn für alle	60
Dauerstress, Burn-Out und Bore-Out	61
Mobbing – Psychoterror am Arbeitsplatz	62
Betriebliches Gesundheitsmanagement	63



**Seminare:**  
<http://aub.de/seminare>



**Seminartermine:**  
<http://aub.de/seminartermine>

# GEFÄHRDUNGSBEURTEILUNG

Der Strukturwandel in der Arbeitswelt hat dazu geführt, dass heute in vielen Unternehmen psychische Anforderungen wie Arbeitsverdichtung, Zeitdruck, Leistungsbewertung und -druck, Informationsflut, hohe Verantwortung und zwischenmenschliche Probleme wesentliche Belastungsschwerpunkte darstellen. Diese führen zunehmend auch zu arbeitsbedingten psychischen und psychosomatischen Befindlichkeitsstörungen und Erkrankungen. Die Gesetzeslage im Arbeitsschutz trägt diesen Veränderungen Rechnung. Im Rahmen der Beurteilung von Arbeitsbedingungen sind gemäß § 5 Arbeitsschutzgesetz auch psychische Gefährdungsfaktoren zu ermitteln. Der Betriebsrat hat Sorge dafür zu tragen, dass diese Gefährdungsbeurteilung als zentrales Instrument eines präventiven betrieblichen Gesundheitsmanagements durchgeführt wird.

## GPB

**THEMA:** Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastungen im Betrieb  
Ermittlung, Minderung und Verhinderung psychischer Gefährdungsfaktoren

### ZIELE

In diesem Seminar erhalten Sie einen praxisnahen Einstieg in das Erheben psychischer Belastungen im Rahmen der gesetzlich vorgeschriebenen Gefährdungsbeurteilung, um mögliche Gesundheitsrisiken am Arbeitsplatz frühzeitig zu erkennen und zu vermeiden oder zu vermindern.

### INHALT

#### Grundlagen

- Was sind psychische Belastungen und Beanspruchungen
- Positive Beanspruchungsfolgen / Fehlbeanspruchung
- Stress, Monotonie, psychische Sättigung / Ermüdung
- Gesundheitliche Folgen: Stress und psychische Belastungen
- Lösungsansätze zum Abbau psychischer Belastungen

#### Belastungs- und Beanspruchungsmodell

- Stufenkonzept zur Ermittlung psychischer Belastungen im Betrieb
- Bedingungs- und personenbezogene Verfahren
- Instrumente zur Gefährdungsbeurteilung / Dokumentation
- Möglichkeiten der Umsetzung im Unternehmen
- Einstieg in die praktische Umsetzung im Unternehmen (Muster-Vorlagen)

#### praktische Umsetzung (optional 3. Tag)

- Erarbeitung eines Fragebogens für das Unternehmen
- Erarbeitung eines Projektplans zur Umsetzung im Unternehmen
- Eckpunkte einer Betriebsvereinbarung zur Prävention psychischer Belastung am Arbeitsplatz

### ZIELGRUPPE

Betriebsräte, Ersatzmitglieder, Führungskräfte, SBV

### VORAUSSETZUNGEN

keine

### ANERKENNUNG

nach § 37 Abs. 6 BetrVG durch Betriebsratsbeschluss

### TERMINE

► 05.09.-07.09.22 in Bremen

### SEMINARZEITEN

2 Tage (Mo - Mi)

Seminarbeginn (Anreisetag): 16.00 Uhr

Seminarende (Abreisetag): 14.00 Uhr

### SEMINARGEBÜHREN

680,00 € (2 Tage | zzgl. MwSt und Hotelkosten)

995,00 € (3 Tage | zzgl. MwSt und Hotelkosten)

10 % Ermäßigung ab 3 Personen pro Betrieb und Termin

### TEILNEHMER

5 – 15

AUCH ALS  
INHOUSE-  
SCHULUNG  
BUCHBAR!

# WIRTSCHAFT 4.0

Digitalisierung ist eigentlich kein neuer Trend, da heute schon sehr viele Menschen sowohl privat als auch in den Unternehmen mit Computern arbeiten. Zur „Wirtschaft 4.0“ wird es allerdings kommen, wenn Digitalisierung in Kombination mit Automatisierung und Vernetzung zur Anwendung kommt. Hier ist der Betriebsrat vor neue Herausforderungen gestellt.

## WT4

**THEMA:** Die Beteiligung des Betriebsrats in der Wirtschaft 4.0 –  
Von der Vision zur Realität

### ZIELE

Das Seminar führt in die rechtlichen Entwicklungen der Wirtschaft 4.0 ein und gibt zahlreiche Hinweise zum Umgang mit möglichen Auswirkungen auf den eigenen Betrieb. Lernen Sie die Risiken und Veränderungsprozesse im Betrieb kennen.

### INHALT

- Die vier „Industrierevolutionen“
- Wirtschaft 4.0: Smart Factory und Big-Data
- Zentrale Erkenntnisse für den Erfolg von „Wirtschaft 4.0“
- Technische und ökonomische Merkmale der Digitalisierung
- Chancen der Digitalisierung
- Herausforderungen durch Digitalisierung
- Zukunftsfrage: Wie werden wir morgen arbeiten?
- Heutige Aussagen für die Vision „Wirtschaft 4.0“
  - Arbeitgeberseite
  - Deutscher Juristentag
  - Gewerkschaften
- Die Beteiligung des Betriebsrats in der „Wirtschaft 4.0“
  - Unterrichts- und Beratungsrechte
  - Beteiligung des Betriebsrats bei Bildungsmaßnahmen
  - Beteiligung des Betriebsrats bei der Flexibilisierung von Arbeitszeit und Arbeitsort
  - Beteiligung des Betriebsrats bei der Beschäftigungssicherung
  - Neue Formen der Beschäftigung
  - Durchsetzungsmöglichkeiten des Betriebsrats
  - Die Attraktivität des Betriebsrats in der Belegschaft
  - Die Attraktivität des Betriebsrats gegenüber dem Arbeitgeber
- Aufstellung eines Maßnahmenkatalogs

### ZIELGRUPPE

Betriebsräte und Ersatzmitglieder



### VORAUSSETZUNGEN

keine

### ANERKENNUNG

nach § 37 Abs. 6 BetrVG durch Betriebsratsbeschluss

### TERMINE

► 10.10.-14.10.22 in Köln

### SEMINARZEITEN

4 Tage (Mo - Fr)

Seminarbeginn (Anreisetag): 16.00 Uhr

Seminarende (Abreisetag): 14.00 Uhr

### SEMINARGEBÜHREN

1.195,00 € (zzgl. MwSt und Hotelkosten)

10 % Ermäßigung ab 3 Personen pro Betrieb und Termin

### TEILNEHMER

5 – 15

AUCH ALS  
INHOUSE-  
SCHULUNG  
BUCHBAR!

# BETRIEBLICHE SUCHTKRANKENHILFE

Suchterkrankungen – vor allem Alkoholismus – sind weit verbreitet. Die möglichen Ursachen sind vielfältig: private Probleme, Leistungsdruck am Arbeitsplatz oder die schleichende Entwicklung durch regelmäßigen Konsum, biologische und psychische Voraussetzungen. Der Betriebsrat hat die Aufgabe, betroffene Kollegen professionell zu begleiten und über die drohenden rechtlichen Folgen zu informieren. Um dem Suchtkranken im Betrieb wirksam zu helfen, ist eine fachlich fundierte Zusammenarbeit zwischen den Betriebsräten und den Führungskräften unbedingt erforderlich.

## BSH

### THEMA: Betriebliche Suchtkrankenhilfe

#### ZIELE

In diesem Seminar erfahren Sie, wie Sie Suchtprobleme erkennen. Es werden die Schritte beschrieben, wie der Alkoholranke möglichst schnell wieder zur vollständigen Leistungsfähigkeit gebracht werden kann. Die arbeitsrechtlichen Konsequenzen für die betroffenen Arbeitnehmer werden ebenso dargestellt, wie die betriebsverfassungsrechtlichen Möglichkeiten des Betriebsrats.

#### INHALT

- Das Krankheitsbild Alkoholismus
- Phasen der Alkoholkrankheit
- Funktion des Alkohols auf Psyche und Körper
- Die Lebenslinie eines Alkoholkranken
- Co-Alkoholismus mit seinen betrieblichen Auswirkungen, Rollenverhalten des Betriebsrats
- Die Interventionskette, Zusammenarbeit des Betriebsrats mit den Führungskräften und dem Personalwesen, Verhalten gegenüber dem Alkoholkranken
- Der Rückfall mit seinen betriebswirtschaftlichen Auswirkungen, Eingriffe des Betriebsrats
- Abstinenzstabilität, Gründe für Rückfälle
- Betriebliche Kostenrechnung zur Alkoholkrankheit
- Organisation der Suchtkrankenhilfe im Betrieb, Einfluss des Betriebsrats
- Arbeitskreis Sucht, Rolle des Betriebsrats
- Das Spannungsfeld des Suchtkrankenhelfers im Betrieb
- Betriebsvereinbarung zur betrieblichen Suchtkrankenhilfe

#### ZIELGRUPPE

Betriebsräte und Ersatzmitglieder, Führungskräfte

#### VORAUSSETZUNGEN

keine

#### ANERKENNUNG

nach § 37 Abs. 6 BetrVG durch Betriebsratsbeschluss

#### TERMINE

► 19.09.-21.09.22 in Nürnberg

#### SEMINARZEITEN

2 Tage (Mo - Mi)

Seminarbeginn (Anreisetag): 16.00 Uhr

Seminarende (Abreisetag): 14.00 Uhr

#### SEMINARGEBÜHREN

680,00 € (zzgl. MwSt und Hotelkosten)

10 % Ermäßigung ab 3 Personen pro Betrieb und Termin

#### TEILNEHMER

5 – 20

AUCH ALS  
INHOUSE-  
SCHULUNG  
BUCHBAR!

# MEDIATION

Mediation ist eine erfolgreiche und seit Jahren bewährte Methode, Konflikte zu klären und tragfähige Lösungen zu ermöglichen. Durch Mediation kann ein gerichtlicher Streit bzw. ein Einigungsstellenverfahren bereits im Vorfeld überflüssig werden. Dadurch lässt sich sowohl die Betriebsratsarbeit als auch das Arbeitsklima verbessern.

## MED

### THEMA: Konfliktbewältigung im Betrieb – rechtliche Lösungsmöglichkeiten und Mediation

#### ZIELE

Die Teilnehmer lernen

- die rechtlichen Regelungen nach dem BetrVG zur Konfliktbewältigung
- die Grundlagen der Mediation – Begriff und Wesen der Mediation

kennen

#### INHALT

- Das Betriebsverfassungsgesetz (BetrVG) als rechtlicher Rahmen für Konfliktfelder
- Lösungsmöglichkeiten nach dem BetrVG
- Konfliktbewältigung durch Mediation
- Der Betriebsrat als Mediator
- Ablauf einer innerbetrieblichen Mediation
- Konstruktive Konfliktbearbeitung



#### ZIELGRUPPE

Betriebsräte und Ersatzmitglieder, Interessierte Arbeitnehmer

#### VORAUSSETZUNGEN

BRS I, AR I oder vergleichbare Kenntnisse

#### ANERKENNUNG

nach § 37 Abs. 6 BetrVG durch Betriebsratsbeschluss

#### TERMINE

► 17.10.-20.10.22 in Nürnberg

#### SEMINARZEITEN

3 Tage (Mo - Do)

Seminarbeginn (Anreisetag): 16.00 Uhr

Seminarende (Abreisetag): 14.00 Uhr

#### SEMINARGEBÜHREN

995,00 € (zzgl. MwSt und Hotelkosten)

10 % Ermäßigung ab 3 Personen pro Betrieb und Termin

#### TEILNEHMER

5 – 15

AUCH ALS  
INHOUSE-  
SCHULUNG  
BUCHBAR!

Haben Sie sich schon einmal gefragt, warum manche Menschen Herausforderungen und Krisen besser meistern als andere? Sie verfügen über eine ganz besondere Eigenschaft: Resilienz. Das ist die Fähigkeit, Herausforderungen zu meistern und auch in stressigen Zeiten gesund zu bleiben. Warum aber sind Krankenstand und Fehltage in den Unternehmen so hoch wie nie? Neben der Eigenverantwortlichkeit jedes Mitarbeiters kann auch auf Team-, Führungs- und Unternehmensebene viel getan werden, um die Widerstandsfähigkeit jedes Einzelnen zu fördern. Sie als Betriebsrat können viel anregen, um diese wichtige Eigenschaft in Ihrem Unternehmen zu verankern.

## BR

**THEMA:** Betriebliche Resilienz: Starke Teams für starke Unternehmen

### ZIELE

- Sie lernen die zentralen Resilienzfaktoren und ihre Bedeutung auf der betrieblichen Ebene kennen.
- Sie erfahren, welche Maßnahmen ein Unternehmen ergreifen kann und welche Voraussetzungen es schaffen muss, um ein „Resilienzprogramm“ im Unternehmen zu verankern.
- Sie können zielgerichtete Maßnahmen anregen und so zur Entwicklung einer resilienten Organisationskultur beitragen

### INHALT

- Was ist Resilienz?
  - Die sieben Säulen der Resilienz
  - Bedeutung für den betrieblichen Alltag
- Das resiliente Unternehmen
  - Was bedeutet Resilienz für Unternehmen?
  - Was macht ein resilientes Unternehmen aus?
  - Welche Bedeutung haben Unternehmenskultur und Werte?
  - Wie funktioniert resilienzorienteerte Führung?
- Resilienz im Team
  - Wie sieht ein resilientes Team aus?
  - Was bewirkt Resilienz in Teams?
  - Grundlagen der Teamentwicklung
  - Bedeutung für die Arbeit im BR-Gremium
- Resilienz im Rahmen des betrieblichen Gesundheitsmanagements
  - Rechtliche Rahmenbedingungen
  - Analyse der Ressourcen im Unternehmen
  - Maßnahmen zur Förderung der persönlichen Resilienz der Mitarbeiter, der Team-Resilienz und organisationalen Resilienz
  - Gestaltungsmöglichkeiten als Betriebsrat

### ZIELGRUPPE

Betriebsräte und Ersatzmitglieder, Führungskräfte, Sozialbetreuer, Personalmitarbeiter, Betriebsärzte, Sicherheitsfachkräfte, SBV

### VORAUSSETZUNGEN

keine

### ANERKENNUNG

nach § 37 Abs. 6 BetrVG durch Betriebsratsbeschluss

### TERMINE

► 14.11.-17.11.22 in München

AUCH ALS  
INHOUSE-  
SCHULUNG  
BUCHBAR!

### SEMINARZEITEN

3 Tage (Mo - Do)

Seminarbeginn (Anreisetag): 16.00 Uhr

Seminarende (Abreisetag): 14.00 Uhr

### SEMINARGEBÜHREN

995,00 € (zzgl. MwSt und Hotelkosten)

10 % Ermäßigung ab 3 Personen pro Betrieb und Termin

### TEILNEHMER

5 – 15

Der Arbeitsalltag bedeutet für viele Mitarbeiter ständigen Druck durch gestiegene Arbeitsanforderungen, engere Zeitvorgaben, höheres Arbeitstempo und Qualitätsansprüche, Konkurrenz untereinander. Oft führt dieser Dauerstress zur Erschöpfung oder gar zum Burn-Out. Doch nicht nur Überforderung, auch Unterforderung kann krank machen. Erfahren Sie, wie Sie als Betriebsrat gemeinsam mit dem Arbeitgeber solchen Fehlbelastungen vorbeugen und betroffenen Kollegen Unterstützung und Hilfe geben können.

## BUO

**THEMA:** Dauerstress, Burn-Out und Bore-Out

### ZIELE

Sie erkennen Anzeichen für Burn-Out und Bore-Out und entwickeln ein Gespür für gefährdete Personen und verstärkende Rahmenbedingungen. Sie lernen Möglichkeiten zur Analyse, Bewertung und Bearbeitung der Ursachen von Blockaden und Problemen kennen. Sie erhalten Tipps und erlernen praktische Maßnahmen zur Verhinderung und Bewältigung von stressigen Situationen.

### INHALT

- Psychische Belastungsfaktoren, Ursachen und Wirkungsweisen von Burn-Out und Bore-Out
- Initiativen des Betriebsrats zur Veränderung betrieblicher Belastungsfaktoren
- Konzepte und Instrumente zur Unterstützung betroffener Kollegen
- Beratungsgespräch mit betroffenen Kollegen
- Handlungsmöglichkeiten für Betriebsrat und Arbeitgeber
- Aktuelle Entwicklungen und Tendenzen in den Unternehmen

### ZIELGRUPPE

Betriebsräte und Ersatzmitglieder, Führungskräfte, Sozialbetreuer, Personalmitarbeiter, Betriebsärzte, Sicherheitsfachkräfte, SBV



### VORAUSSETZUNGEN

keine

### ANERKENNUNG

nach § 37 Abs. 6 BetrVG durch Betriebsratsbeschluss

### TERMINE

► 17.10.-20.10.22 in Nürnberg

AUCH ALS  
INHOUSE-  
SCHULUNG  
BUCHBAR!

### SEMINARZEITEN

3 Tage (Mo - Do)

Seminarbeginn (Anreisetag): 16.00 Uhr

Seminarende (Abreisetag): 14.00 Uhr

### SEMINARGEBÜHREN

995,00 € (zzgl. MwSt und Hotelkosten)

10 % Ermäßigung ab 3 Personen pro Betrieb und Termin

### TEILNEHMER

5 – 15

Mobbing ist Psychoterror. Der macht krank, erzeugt Angst und lähmt ganze Abteilungen. Das Betriebsklima wird nachhaltig geschädigt und die Folgekosten für das Unternehmen sind immens. Aber was genau ist Mobbing und wie gehen Sie damit um? Sie als Betriebsrat können sich an der Prävention und Intervention maßgeblich beteiligen. Hierfür brauchen Sie entsprechendes Wissen über Hintergründe, geeignete Instrumente und Ihren rechtlichen Handlungsrahmen sowie Kompetenzen, um Gespräche mit Betroffenen zu führen.

## MOB

**THEMA:** Mobbing – Psychoterror am Arbeitsplatz

### ZIELE

Sie erlernen psychologische und rechtliche Hintergründe und Möglichkeiten der Intervention bei Mobbingfällen. Grundlegende Qualifikationen der Gesprächsführung als psychologisch orientierter Konfliktberater werden eingeübt.

### INHALT

- Mobbing – Merkmale, Ursachen, psychologische Zusammenhänge, gruppendynamische Prozesse
- Auswirkungen von Mobbing auf Betroffene, Arbeitsklima und Wirtschaftlichkeit im Unternehmen
- Die Rolle des Betriebsrats bei Mobbingfällen
- Elemente einer qualifizierten und wertschätzenden Mobbingberatung
- Reaktionsmöglichkeiten, Präventiv- und Interventionsmaßnahmen
- Handlungsstrategien anhand von Praxisbeispielen
- Übersicht über die aktuelle Rechtslage

### ZIELGRUPPE

Betriebsräte und Ersatzmitglieder, Führungskräfte, Sozialbetreuer, Personalmitarbeiter, Betriebsärzte, Sicherheitsfachkräfte, SBV

### VORAUSSETZUNGEN

keine

### ANERKENNUNG

nach § 37 Abs. 6 BetrVG durch Betriebsratsbeschluss

### TERMINE

► 24.10.-27.10.22 in Würzburg

AUCH ALS  
INHOUSE-  
SCHULUNG  
BUCHBAR!

### SEMINARZEITEN

3 Tage (Mo - Do)

Seminarbeginn (Anreisetag): 16.00 Uhr

Seminarende (Abreisetag): 14.00 Uhr

### SEMINARGEBÜHREN

995,00 € (zzgl. MwSt und Hotelkosten)

10 % Ermäßigung ab 3 Personen pro Betrieb und Termin

### TEILNEHMER

5 – 15

Physische und psychische Anforderungen an die Mitarbeiter können zu Beschwerden und krankheitsbedingten Ausfällen führen. Sie als Betriebsrat haben die Aufgabe, sich aktiv für das Gesundheitsmanagement im Betrieb einzusetzen. In diesem Workshop erhalten Sie einen Überblick über Möglichkeiten und Methoden der betrieblichen Gesundheitsvorsorge.

## BGM

**THEMA:** Betriebliches Gesundheitsmanagement

### ZIELE

Sie erlernen den Grundaufbau des betrieblichen Gesundheitsmanagements (BGM) und Ihre Mitwirkungsmöglichkeiten als Betriebsrat. Sie gewinnen einen Überblick über Strategien, Methoden und Instrumente und deren Einsatzgebiete und Nutzen für die Mitarbeiter.

### INHALT

- Betriebliches Gesundheitsmanagement
- Rechtliche Grundlagen
- Beteiligung des Betriebsrats
- Gesundheitssituation im Betrieb
- Belastungsfaktoren im Betrieb
- Betriebliche Einführung eines wirksamen Gesundheitsmanagements



### ZIELGRUPPE

Betriebsräte und Ersatzmitglieder, Fach- und Führungskräfte, interessierte Arbeitnehmer, SBV

### VORAUSSETZUNGEN

keine

### ANERKENNUNG

nach § 37 Abs. 6 BetrVG durch Betriebsratsbeschluss

### TERMINE

► 21.09.-23.09.22 in Potsdam

AUCH ALS  
INHOUSE-  
SCHULUNG  
BUCHBAR!

### SEMINARZEITEN

2 Tage (Mi - Fr)

Seminarbeginn (Anreisetag): 16.00 Uhr

Seminarende (Abreisetag): 14.00 Uhr

### SEMINARGEBÜHREN

680,00 € (zzgl. MwSt und Hotelkosten)

10 % Ermäßigung ab 3 Personen pro Betrieb und Termin

### TEILNEHMER

5 – 15



# WAHLEN

ALLE WAHLSEMINARE AUCH ALS  
ONLINE-SEMINARE BUCHBAR!

SEMINARE	Seite
Betriebsratswahl – vereinfachtes Wahlverfahren	66
Betriebsratswahl – normales Wahlverfahren	67
Betriebsratswahl Strategie	68
Jugend- & Auszubildendenvertretungswahl	69
Wahl zur Schwerbehindertenvertretung	70
Aufsichtsratswahl	71



Seminare:  
<http://aub.de/seminare>



Seminartermine:  
<http://aub.de/seminartermine>

Sie sind Wahlvorstandsmitglied und/oder Betriebsrat in einem kleineren Betrieb und wollen die Betriebsratswahl möglichst schnell und effektiv durchführen. Für Kleinbetriebe ist dies im vereinfachten Wahlverfahren möglich. Mit unserem Seminar legen Sie den Grundstein für eine erfolgreiche Betriebsratswahl. Wir gehen mit Ihnen alle erforderlichen Schritte einer Betriebsratswahl nacheinander durch und unsere Experten stehen Ihnen auch nach dem Seminar für die weitere Beantwortung von Fragen zur Verfügung.

## BRE

### THEMA: Betriebsratswahl – das vereinfachte Wahlverfahren

#### ZIELE

- Sie lernen den Ablauf und die rechtssichere Durchführung der Betriebsratswahl kennen
- Sie erfassen und vermeiden die häufigsten Probleme und Fehler
- Sie erkennen die Grenzen zulässiger und unzulässiger Wahlwerbung

#### INHALT

##### Die Bildung des Wahlvorstands

- Einstufiges vereinfachtes Verfahren: Bestellung durch Betriebs-, Gesamt- oder Konzernbetriebsrat
- Zweistufiges vereinfachtes Verfahren: Einladung zur Wahlversammlung, Wahl des Wahlvorstands

##### Rechtsstellung der Wahlvorstandsmitglieder

- Arbeitsbefreiung und Lohnfortzahlung
- Schulungsbesuch und Kostenerstattung
- Besonderer Kündigungsschutz

##### Die Einleitung der Wahl

- Erstellung der Wählerliste
- Erstellung des Wahlausschreibens
- Sammlung, Prüfung und Bekanntgabe der Wahlvorschläge

##### Die Durchführung der Wahl

- Das Wahlverfahren
- Durchführung der Stimmabgabe
- Auszählung und Feststellung des Wahlergebnisses
- Bekanntgabe des Wahlergebnisses

**Die nächsten regulären BR-Wahlen finden im Zeitraum 01.03.2022 – 31.05.2022 statt.**

#### Anfechtung der Betriebsratswahl

- Verletzung »wesentlicher« Wahlvorschriften
- Gerichtliche Überprüfung
- Nichtigkeitsgründe
- Sie erfahren, wie Sie typische Fehler vermeiden, die zu einer Anfechtung der Wahl führen könnten

#### ZIELGRUPPE

Wahlvorstandsmitglieder, mit der Wahl befasste Betriebsräte

#### VORAUSSETZUNGEN

keine

#### ANERKENNUNG

nach § 20 Abs. 3 BetrVG nach Betriebsrats- oder Wahlvorstandsbeschluss; nach § 37 Abs. 6 BetrVG durch Betriebsratsbeschluss

#### TERMINE DER ONLINE-SEMINARE

- ▶ auf Anfrage

#### TERMINE

- ▶ 13.01.22 in Nürnberg
- ▶ 15.02.22 in Nürnberg

#### SEMINARZEITEN

1 Tag  
09.00 – 17.00 Uhr

#### SEMINARGEBÜHREN

420,00 € (zzgl. MwSt und Hotelkosten)

#### TEILNEHMER

5 – 20

AUCH ALS  
INHOUSE-  
SCHULUNG  
BUCHBAR!

Sie erhalten das nötige Wissen für Organisation und Durchführung der Betriebsratswahl und die erfolgreiche Arbeit im Wahlvorstand. Lernen Sie, häufige Fehler zu vermeiden. Erhalten Sie Tipps und Checklisten für die praktische Umsetzung. Besondere Aufmerksamkeit wird auf die Einreichung und Prüfung von Wahlvorschlägen gerichtet.

## BRN

### THEMA: Betriebsratswahl – das normale Wahlverfahren

#### ZIELE

- Sie lernen Ablauf und rechtssichere Durchführung der Betriebsratswahl kennen
- Sie erfassen und vermeiden die häufigsten Probleme und Fehler
- Sie erkennen die Grenzen zulässiger und unzulässiger Wahlwerbung

#### INHALT

- Rechtliche Rahmenbedingungen für die Betriebsratswahl
- Betriebsbegriff, Zuordnung von Betriebsteilen, Außendienstbeschäftigte
- Wahlberechtigung und Wählbarkeit
- Aufgaben des Wahlvorstands und Organisation seiner Tätigkeit
- Betriebsgröße und Vertretung des „Geschlechts in der Minderheit“
- Wahlvorschläge: Einreichung, Prüfung, Mängel und Fehlerbeseitigung
- Wahlgang, Auszählung und Feststellung der Gewählten
- Besonderheiten bei schriftlicher Stimmabgabe

**Die nächsten regulären BR-Wahlen finden im Zeitraum 01.03.2022 – 31.05.2022 statt.**

#### ZIELGRUPPE

Wahlvorstandsmitglieder, mit der Wahl befasste Betriebsräte

#### VORAUSSETZUNGEN

keine

#### ANERKENNUNG

nach § 20 Abs. 3 BetrVG nach Betriebsrats- oder Wahlvorstandsbeschluss; nach § 37 Abs. 6 BetrVG durch Betriebsratsbeschluss

#### TERMINE DER ONLINE-SEMINARE

- ▶ auf Anfrage

#### TERMINE

- ▶ 12.01.22 in Nürnberg
- ▶ 14.02.22 in Nürnberg

#### SEMINARZEITEN

1 Tag  
09.00 – 17.00 Uhr

#### SEMINARGEBÜHREN

420,00 € (zzgl. MwSt und Hotelkosten)

#### TEILNEHMER

5 – 20

AUCH ALS  
INHOUSE-  
SCHULUNG  
BUCHBAR!

Erfahren Sie, wie eine Betriebsratswahl richtig vorbereitet und durchgeführt wird. Neben dem rechtlichen Wissen für eine erfolgreiche Arbeit im Wahlvorstand erlernen Sie Strategien zur Öffentlichkeitsarbeit und wie Sie Kandidaten und Wähler für Ihr Projekt "BR-Wahl" gewinnen.

## BRSTRATEGIE

**THEMA:** Betriebsratswahl – Strategien für eine erfolgreiche Betriebsratswahl

### ZIELE

- Lernen Sie Ablauf, Organisation und Durchführung der Betriebsratswahl kennen
- Erfassen Sie Probleme und vermeiden Sie Fehler
- Setzen Sie Strategien aus dem Projektmanagement zielgerichtet um
- Überzeugen Sie Kandidaten und Wähler wirkungsvoll von Ihren Erfolgen und Ideen
- Gewinnen Sie Selbstbewusstsein für Ihre Gespräche zur Wahlwerbung

### INHALT

#### Aufgaben

#### Vorbereitung, Organisation und Durchführung der Betriebsratswahl 2022

- Aufgaben des Wahlvorstands, Wahlberechtigung, Wählbarkeit
- Rechtliche Rahmenbedingungen, Betriebsbegriff und Zuordnung von Betriebsteilen
- Betriebsgröße und Vertretung des "Geschlechts in der Minderheit"
- Wahlvorschläge: Einreichung, Prüfung, Mängel und Fehlerbeseitigung
- Schriftliche Stimmabgabe, Wahlgang, Auszählung und Feststellung der Gewählten

#### Projekt Betriebsratswahl 2022

- Analyse der letzten BR-Wahl
- Projektphasen Ihrer BR-Wahl 2022: Planung – Durchführung – Abschluss

#### Kandidaten gewinnen

- Kompetenz- und Anforderungsprofil für Ihre Kandidaten
- Begeisterung und Überzeugung für eine Kandidatur

#### Werbung für die Betriebsratswahl

- Wesentliche Aspekte für erfolgreiche Werbung
- Einsatz von wirksamen Medien

- Überzeugende Darstellung von Erfolgen und Zielen
- Werbewirksame Vorstellung der Kandidaten

#### Wähler gewinnen

- Aktives Zuhören und effektive Fragetechniken
- Aufbau wirkungsvoller Argumentation
- Souveräner Umgang mit Einwänden

#### ZIELGRUPPE

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die ab 2022 (wieder) als Mitglied des BR die Interessen ihrer Kolleginnen und Kollegen vertreten wollen.

#### VORAUSSETZUNGEN

keine

#### ANERKENNUNG

- nach § 20 Abs. 3 BetrVG nach Betriebsrats- oder Wahlvorstandsbeschluss
- nach § 37 Abs. 6 BetrVG durch Betriebsratsbeschluss

#### TERMINE

- ▶ auf Anfrage

#### SEMINARZEITEN

3 Tage (Mo - Do)  
Seminarbeginn (Anreisetag): 16.00 Uhr  
Seminarende (Abreisetag): 14.00 Uhr

#### SEMINARGEÜHREN

995,00 € (zzgl. MwSt und Hotelkosten)  
Als Inhouse-Seminar für Ihr jetziges BR-Gremium auch für die Erarbeitung von individuellen Strategien erweiterbar.

#### TEILNEHMER

5 – 20

BUCHBAR  
NUR ALS  
INHOUSE-  
SCHULUNG!

Den Seminarteilnehmern werden die entsprechenden Gesetze und die zu beachtenden Fristen zur Durchführung einer JAV-Wahl vermittelt.

## JAV

**THEMA:** Jugend- und Auszubildendenvertretungswahl

### ZIELE

- Sicherheit bei der Vorbereitung, Organisation und Durchführung der JAV-Wahl erhalten
- verschiedene Gesetze, Fristen und Besonderheiten der JAV-Wahl kennenlernen

### INHALT

- Überblick über das Wahlverfahren: Zeitpunkt, Voraussetzungen, Einleitung, Kosten
- Wählbarkeit und Wahlberechtigung
- Unterschiede zwischen der normalen und der vereinfachten Wahl
- Einleitung der Wahl
- Durchführung der Wahl
- Wahlanfechtung und Nichtigkeit der Wahl



#### ZIELGRUPPE

Jugend- und Auszubildendenvertreter, mit der Wahl befasste Betriebsratsmitglieder

#### VORAUSSETZUNGEN

keine

#### ANERKENNUNG

nach §§ 63, Abs. 2, 20 Abs. 3 BetrVG nach Betriebsrats- oder Wahlvorstandsbeschluss

**Die nächsten regulären JAV-Wahlen finden im Zeitraum 01.10.2022 – 30.10.2022 statt.**

#### TERMINE DER ONLINE-SEMINARE

- ▶ auf Anfrage

#### TERMINE

- ▶ 13.06.22 in Nürnberg
- ▶ 12.09.22 in Nürnberg

#### SEMINARZEITEN

1 Tag  
09.00 – 17.00 Uhr

#### SEMINARGEÜHREN

420,00 € (zzgl. MwSt und Hotelkosten)

#### TEILNEHMER

5 – 20

AUCH ALS  
INHOUSE-  
SCHULUNG  
BUCHBAR!

# WAHL ZUR SCHWERBEHINDERTENVERTRETUNG

Den Seminarteilnehmern werden die entsprechenden rechtlichen Grundlagen (SGB IX und SchwbWVO) und die zu beachtenden Fristen zur Durchführung einer SBV-Wahl vermittelt.

## SBV

### THEMA: Wahl zur Schwerbehindertenvertretung

#### ZIELE

Die notwendigen Kenntnisse zur Vorbereitung, Organisation und Durchführung der SBV-Wahl und die verschiedenen rechtlichen Grundlagen, Fristen und Besonderheiten der SBV-Wahl erlangen.

#### INHALT

- Überblick über das Wahlverfahren: Zeitpunkt, Voraussetzung, Einleitung, Kosten
- Wählbarkeit und Wahlberechtigung
- Unterschiede zwischen der normalen und der vereinfachten Wahl
- Einleitung der Wahl
- Durchführung der Wahl
- Wahlanfechtung und Nichtigkeit der Wahl

#### ZIELGRUPPE

Wahlvorstand zur Wahl einer SBV

#### VORAUSSETZUNGEN

keine

#### ANERKENNUNG

nach §§ 94 Abs. 6 Satz 2 SGB IX, 20 Abs. 3 BetrVG

#### TERMINE DER ONLINE-SEMINARE

► auf Anfrage

#### TERMINE

- 14.06.22 in Nürnberg
- 13.09.22 in Nürnberg

#### SEMINARZEITEN

1 Tag  
09.00 – 17.00 Uhr

#### SEMINARGEBÜHREN

420,00 € (zzgl. MwSt und Hotelkosten)

#### TEILNEHMER

5 – 20

AUCH ALS  
INHOUSE-  
SCHULUNG  
BUCHBAR!

# AUFSICHTSRATSWAHL

Sie erhalten Grundlagenkenntnisse über das Mitbestimmungsgesetz und einen Überblick über die Aufgaben des Betriebswahlvorstands. Sie werden mit der Organisation und Durchführung einer Aufsichtsratswahl vertraut gemacht. Lernen Sie die rechtlichen Voraussetzungen kennen und die Durchführung einer Aufsichtsratswahl nach Checkliste durchzuführen. Lernen Sie einen ordnungsgemäßen Wahlvorschlag einzureichen und alle für die Wahl erforderlichen Unterlagen zu erarbeiten.

## AR

### THEMA: Aufsichtsratswahl

#### ZIELE

- Grundkenntnisse über das Mitbestimmungsgesetz (MitbestG) erhalten
- die Grundlagen der Aufsichtsratswahl kennenlernen
- die rechtlichen und organisatorischen Rahmenbedingungen und Vorschriften umsetzen
- die Aufsichtsratswahl planen, organisieren, durchführen und analysieren
- in der Lage sein, die Grenzen zulässiger Wahlwerbung zu erkennen

#### INHALT

- Zusammensetzung des Aufsichtsrats
- Aufgaben, Rechte und Pflichten des Aufsichtsrats
- Organisatorischer Ablauf von Aufsichtsratswahlen
- Unmittelbare Wahl/Delegiertenwahl
- Rechtliche Rahmenbedingungen
- Aufgaben des Wahlvorstands

#### ZIELGRUPPE

Mitglieder von Hauptwahlvorständen und Unternehmens-/ Betriebswahlvorständen

#### VORAUSSETZUNGEN

keine

#### ANERKENNUNG

nach § 20 Abs. 3 BetrVG nach Betriebsrats- oder Wahlvorstandsbeschluss

#### TERMINE DER ONLINE-SEMINARE

► auf Anfrage

#### TERMINE

► auf Anfrage

#### SEMINARZEITEN

2 Tage  
Seminarbeginn (Anreisetag): 16.00 Uhr  
Seminarende (Abreisetag): 14.00 Uhr

#### SEMINARGEBÜHREN

680,00 € (zzgl. MwSt und Hotelkosten)

#### TEILNEHMER

5 – 20

AUCH ALS  
INHOUSE-  
SCHULUNG  
BUCHBAR!

Die nächsten regulären  
SBV-Wahlen finden im Zeitraum  
01.10.2022 – 30.11.2022 statt.



## BUCHUNG DER SEMINARE 2022

## IHR INDIVIDUELLES SEMINAR

### So einfach buchen Sie ein AUB Campus-Seminar:

1. Seminarwahl
2. Reservierung des Seminartermins
3. Beschlussfassung im Betriebsratsgremium
4. Verbindliche Anmeldung
5. Bestätigung von AUB Campus mit Hotelkostenübernahmeerklärung
6. AUB Campus-Seminarunterlagen  
10 Tage vor Veranstaltungsbeginn  
Tel.: 0911 28708-0

### Rechtliche Grundlagen zum Besuch von Schulungsveranstaltungen:

#### § 37 Abs. 6 BetrVG

- Schulung von Betriebsräten durch Betriebsratsbeschluss
- mit Freistellung und Kostenübernahme durch den Arbeitgeber

#### § 37 Abs. 7 BetrVG

- Schulung von Betriebsräten
- mit Freistellung durch den Arbeitgeber

#### Bildungsurlaub

- nach den Regelungen der jeweiligen Bildungsurlaubsgesetze der Bundesländer

### Wählen Sie...



**...Ort, Zeit und Themen  
nach Ihren Wünschen.**



ausführliche organisatorische  
Hinweise siehe unter:  
<http://aub.de/seminarbuchung/>



ausführliche Hinweise siehe unter:  
<http://aub.de/rechtliche-hinweise/>



 DieAUB

 AUB\_e.v

**[www.aub.de](http://www.aub.de)**

©2022 AUB e.V.

Fotos: David Hartfiel, Fotolia, Adobe Stock

Keine Vervielfältigung, kein Nach- oder Abdruck ohne schriftliche  
Erlaubnis der AUB. Alle Rechte vorbehalten. Alle Angaben ohne Gewähr!